

Hundsmühler SpOrtzeitung

Ausgabe 35 - Herbst/Winter 2015/16



Willkommen

Hundsmühlens rasante Entwicklung:
Baugebiete +++ Sporterfolge +++ Infrastruktur +++
Dorfgemeinschaftshaus +++ Flüchtlinge +++



Mit der
Beilage
„TUNGELN“

Gemeinsame bunte Informationsbroschüre des Hundsmühler
TV, des Ortsvereins und Tennisclubs Hundsmühlen. Sport-
und örtliche Informationen aus Hundsmühlen und Umgebung.

Auflage: 2.500 Stück



Grundschule
Hundsmühlen



AZO

Anhänger-Zentrum-Oldenburg

Verkauf
Vermietung
Finanzierung
Ersatzteile
Service +
Reparatur
Online-Shop

**Wir
bewegen was!**

Weißemoorstraße 28–32 · Oldenburg

☎ 04 41 / 36 13 20 20

Fax 04 41 / 36 13 20 21

www.azo-anhaenger.de

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 8:00 bis 18:00 Uhr

Samstag 8:00 bis 13:00 Uhr



Themen	Seite
Liebe Leser in Hundsmühlen...	4
Das Dorfgemeinschaftshaus...	5
In eigener Sache	6
Zukünftige Ärztliche Versorgung	7
Flüchtlinge im DGH	9
Sanierung Hunoldstraße	10
Neue HTV-Tischtennismeister	12
Gemeinschafts- und Platzpflege	13
Hundsmühler Termine 2015/16	14
Suplimento: einfach toll!!!	15
Ort und Kramermarkt im Bild	18
Neuigkeiten beim Jazztanz	20
Wandern beim HTV und FSJ'ler	21
10 Jahre sanierter Hunteweg	22
Hundsmühler Bücherei - tolle Spende	24
Hundsmühler Kalender 2016	25
Hundsmühlen entwickelt sich rasant	27
Mörder, Henker, Spökenkram...	28
Seniorenfahrten des Ortsvereins	29
Markt und Laternenumzug des OV	30
Gedicht zum Nachdenken...	33
Wir sind „Weidenkörbchen“	34
Sie und Er ab 60 suchen Mitstreiter	37
Zeltlager 2015: 150 Kinder begeistert	38
HTV-Winter-Sportprogramm	40-41
HTV-Kursangebote bis März 2016	42
Neuer Sitzungsraum für Ortsverein	45
Neubürger & Delegierte „welcome“!	46
Örtliche Neuigkeiten	48
Trommeln mit PEZZI auch 2016	49
Neues vom Handball im HTV	51
Zum Maisfeld (Bebauungsplan 85)	54
Örtliche Beobachtungen	56
Interview „Schädlinge im Garten“	57
Verkehrsregelung Rosenallee	59
Die Grundschule berichtet	60
2 Jahre Hundsmühler Kunstfreunde	62
Ortsverein beim Landrat Harings	64

Inhalt

Themen	Seite
Plattdütsch	65
HTV/WTV Trampolin-Koop.	66
Badminton und Jubeltage	68
Buntes HTV-Seniorenprogramm	69
Übungsleiter/innen & Gruppen	71
Die Jugger sind wieder da!	73
HTV-Kinderkarneval 2016	74
Aufmerksame Beobachtungen	75
Weihnachtsmarkt Hundsmühlen	76
Impressum	78

Wichtige Termine im Ort:
 Weihnachtsmarkt 12.12.2015
 Osterfeuer 26.03.2016
 HTV-Zeltlager 28.-31.07.2016

Redaktionsschluss für Ausgabe Nr. 36, die Frühlingsausgabe 2016 ist der 28.02.2016
 Die Zeitung erscheint Anfang April 2016



Lisa Claußen blickte in die Hundsmühler SpOrtzeitung Nr. 33 vor der Golden Gate Bridge in San Francisco (Kalifornien)



Hundsmühler SpOrtzeitung



Liebe Leser in Hundsmühlen und umzu...

Die Tage werden wieder kürzer, es mehren sich die Abende, an denen man sich – wenn man nicht gerade vor der „Glotze“ landet – gemütlich im Sessel oder auf dem Sofa in die Lektüre eines guten Buches, einer Zeitschrift oder aber - ganz besonders empfehlenswert - der Hundsmühler SpOrtzeitung vertiefen kann. Gerade letzteres machen sie ja!

Es ist ja kaum zu glauben, aber es ist tatsächlich wahr: Die Hundsmühler SpOrtzeitung erscheint nun schon zum 35. Mal. Seit Jahrzehnten gibt der Hundsmühler Turnverein (zunächst einmal und seit 1998 zwei Mal pro Jahr) ein ursprünglich genanntes „Informationsheft“ heraus, durch das die Hundsmühler Bürger vor allem einen Überblick über das Sportangebot des HTV erhalten sollten. Aus diesem kleinen Heft wurde in den 90er Jahren (Dank an Hanns Pahl!) eine DIN-A4-Broschüre namens „Blick“. 1998 begann dann bis heute (und hoffentlich noch für viele weitere Jahre) die Ära „Hartmut Ritter“ – seitdem heißt unsere Veröffentlichung „Hundsmühler SpOrtzeitung“ – seit 1998 in dieser Schreibweise.

Im ersten HTV-Heft, das ich seinerzeit als Neubürger in die Hände bekommen habe, ist die „große Einweihungsfeier“ erwähnt, mit der am 24. April 1982 das Dorfgemeinschaftshaus/Sportlerheim seiner Bestimmung übergeben wurde. Neben der „normalen“ Funktion“ als Ort für Veranstaltungen und Feste der Dorfgemeinschaft und als Sportstätte hat unser Dorfgemeinschaftshaus an der Achtermeerer Straße Anfang der 90er Jahre des vorigen Jahrhunderts schon einmal als Notunterkunft für Balkan-Kriegsflüchtlinge gedient.

Die aktuelle Flüchtlings-Krise geht natürlich nicht spurlos an Hundsmühlen vorbei. Das Dorfgemeinschaftshaus wird derzeit für die Unterbringung von Flüchtlingen (aus Syrien, Afghanistan, Irak und anderen Krisengebieten) hergerichtet (und vielleicht beim Lesen dieser Zeilen schon genutzt).

Wir in Hundsmühlen werden uns um die mehrheitlich nur vorübergehend in unserm Ort unter-

Hundsmühler SpOrtzeitung

gebrachten Menschen natürlich kümmern, das gilt auch für unseren Verein, den HTV. Für die Integration hat der Sport eine wichtige Funktion. Dieser Aufgabe stellt sich der Hundsmühler Turnverein! Vorstandsmitglieder und andere Funktionäre, aber auch etliche Vereinsmitglieder entwickeln derzeit Ideen, über deren Verwirklichung wir über die Presse informieren werden.



Durch die Lektüre dieser SpOrtzeitung können Sie einige Neuigkeiten über aktuelle Entwicklungen im Ort und natürlich die vielfältigen Aktivitäten der Vereine, vor allem des Hundsmühler Turnvereins, erfahren. Mit ein wenig Stolz können wir verkünden, dass auch im HTV als Breitensportverein sportliche „Großtaten“ zu verkünden sind – aber lesen sie selber!

Auf die Freunde der Vereine, die durch ihre Inse-
rate diese Zeitung unterstützen und ermöglichen, möchte ich besonders hinweisen. Abschließend sei allen denen dafür gedankt, dass sie auch an dieser Ausgabe der SpOrtzeitung wieder so kräftig mitgewirkt haben.

Wilfried Schnitker
(Vorsitzender des HTV)



PS: Im Hundsmühler Turnverein gibt es auch in diesem Winterhalbjahr ein vielfältiges Sportprogramm, dessen Nutzung allen Bürgerinnen und Bürgern empfohlen werden kann.





Das Dorfgemeinschaftshaus in Hundsmühlen

Seit 1982 gibt es das Dorfgemeinschaftshaus Hundsmühlen. 1984 wurde der dazugehörige Grillplatz vom sogenannten 30ger-Club errichtet und bis vor wenigen Monaten auch bewirtschaftet. Anfangs wurde das Dorfgemeinschaftshaus von der Gemeinde bewirtschaftet. Anschließend trat der Ortsverein Hundsmühlen als Pächter für die Verwaltung des Dorfgemeinschaftshauses ein.

Im Jahr 1996 betraute der Ortsverein Werner Saure mit den Aufgaben rund um das Dorfgemeinschaftshaus. Als Hausmeister kümmerte er sich liebevoll und weit über das Maß hinaus um die Belange des Dorfgemeinschaftshauses.

Im Dorfgemeinschaftshaus konnte man Familienfeiern im großen und kleinen Kreis veranstalten. Manch einer wird sich an rauschende Hochzeitsfeste oder ausgelassene Geburtstage erinnern. Nicht zuletzt auch die Veranstaltungen des Ortsvereins, wie z.B. das Maibaumsetzen (das früher noch am DGH stattfand) oder das Ortsfest belebten diesen Ort. Auch sonstige Veranstaltungen, wie Vorträge, Doppelkopfabende oder Theaterstücke fanden hier ein zuhause. Das Deutsche Rote Kreuz nutzte die Räumlichkeiten des Dorfgemeinschaftshauses oft zur Durchführung der Blutspende.

Auch der Hundsmühler Markt mit einen Marktbesickern prägte das Bild des Dorfgemeinschaftshauses. Lange Jahre wurde das Dorfgemeinschaftshaus auch als Sportstätte genutzt.

In den vergangenen Jahren war immer wieder in der Presse von den aufwendigen Renovierungsarbeiten zu lesen.

Trotz großer Bemühungen war es dem Ortsverein Hundsmühlen nicht möglich die Verpachtung des Dorfgemeinschaftshauses aufrecht zu erhalten. Zu viele Auflagen, Beschwerden und finanzielle Kürzungen machten eine wirtschaftliche Verwaltung nicht weiter möglich.

Schweren Herzens entschied sich der Ortsverein deshalb für die Aufgabe der Verwaltung des Dorfgemeinschaftshauses. Auch der Ortsverein verliert mit dieser Entscheidung ein Stück zuhause. Dennoch werden wir unsere Bemühungen als Bürger für Bürger da zu sein und

Ortsverein Hundsmühlen

Hundsmühlen weiterhin gemeinsam zu erleben nicht aufgeben.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen, die das Dorfgemeinschaftshaus genutzt und damit unterstützt haben.

Allen voran bedankt sich der Ortsverein bei Werner Saure für seine engagierte Arbeit.



Christine Bruns

Christine Bruns
(Vorsitzende des Ortsvereins)



HUNDSMÜHLEN VOLKSTRAUERTAG

**15. November 2015
10 Uhr**

**Wir gedenken
der Opfer von Krieg und Gewalt**

Ort

Ehrenmal im Vogelbusch
an der Hundsmühler Landstraße

Feierliche Begleitung

Jagdhornbläserkorps „Hubertus“
aus Oldenburg
&
Pastor Böhmen

**Gedenkfeier des
Ortsvereins Hundsmühlen**



In eigener Sache...

Die Versendung der Hundsmühler SpOrtzeitung in „alle Welt“ ist ein kleiner neuer Wettbewerb der HuSpOZ. Mitmachen kann jeder, der ein Foto von sich oder der Begleitung gemeinsam mit der HuSpOZ macht und es dem Redakteur zumailt. An den Beispielen rechts und auf den Seiten 3 und 78 sieht man, dass das schon ganz gut klappt...

Wir heißen sie schon jetzt herzlich willkommen!



Alina Claußen betrachtete nicht die Meerjungfrau sondern lieber die HuSpOZ in Kopenhagen.

Das Druckteam der HuSpOZ

**"Dat gifft in'n
Plattdüütschn keen
Woort für
'Flüchtlinge'. Dat
sün halt alles Lüüt,
Menschen, Kinners,
Olle, Froons, Manns
... So as Du."**



Auch dieses Foto mit Klaus Weishaupt und der HuSpOZ ist echt. Er macht regelmäßig Arbeitsurlaub in seiner Heimat im Allgäu in Baden-Württemberg. Hat er mal Freizeit, geht sein Blick gleich in die HuSpOZ...



Architekturbüro H.Bruns

Mitglied der Architektenkammer Niedersachsen seit 1994



Planung Wertermittlung

Verändern Sie sich !
Wir bieten bauliche Lösungen.

Baugenehmigungen
Sanierungen
Neubauten
Umbauten

Architekt Dipl. Ing. H. Bruns,

Bussardweg 5, 26203 Hundsmühlen,

Tel.: 0441/503810



Ärztliche Versorgung in Hundsmühlen und umzu

Nach der Schließung der Praxis Töpfer in Hundsmühlen gab es keine Nachfolge für diesen Allgemeinmediziner. In Hundsmühlen machte in den letzten Monaten das Gerücht die Runde, dass in absehbarer Zeit eine neue Allgemeinmedizin-Praxis in Hundsmühlen eröffnet werden solle. Es gab sogar schon „gut informierte Kreise“, bei denen – angeblich – bekannt war, in welchen Räumen die Praxis (von einer Ärztin) eröffnet werden würde.

Laut Auskunft von der Bezirksstelle Oldenburg der Kassenärztlichen Vereinigung Niedersachsen können im hausärztlichen Planungsbereich „Hude, Hatten, Wardenburg“ insgesamt 1,5 Hausarztstellen vergeben werden. Innerhalb der Bewerbungsfrist hatten sich bis zum 10.08.2015 „ernsthafte Interessenten“ gemeldet. Darauf hin hat der zuständige Zulassungsausschuss in der zweiten September-Hälfte 1,5 Hausarztstellen

nach Hundsmühlen vergeben. Nach Auskunft der Kassenärztlichen Vereinigung steht allerdings noch nicht fest, ob bzw. wann die Tätigkeitsaufnahmen erfolgen werden. Voraussichtlich wird aber im Laufe des Monats November die Entscheidung darüber fallen.

Wilfried Schnitker

Zum Ort

Ehrenamt
Gesellschaftliches Engagement

Abkühlung, gefällig?

Dann brau dir dein Bier doch einfach selbst ...



Wir bieten alles für Selbermacher:

- ✓ Minibrauanlagen ab 50 €
- ✓ Hopfen, Hefe, Malz
- ✓ große Auswahl an Bierkits für 10-20 Liter (z.B. Pils, Lager, Weizen, Bockbier, Cider und viele mehr)
- ✓ einfach mit wenig Aufwand zu Hause das eigene Bier brauen
- ✓ Bierbrauseminare

Fragen und Beratung unter:

0152-52 84 37 18 | www.my-bier.de

Ihr Bierbrausepezialversand in Oldenburg - Kreyenbrück






w ittemoor
a p o t h e k e

Mathias Hambörger Apotheker e.K.

26203 Hundsmühlen - Telefon 0441/50 62 33 / Telefax 50 45 58
Hunoldstraße 62 www.wittemoor-apotheke.de – info@wittemoor.de

Der HTV bedankt sich ganz herzlich beim Hundsmühler Apotheker Mathias Hambörger, der diese Ausgabe der Hundsmühler SpOrtzeitung mit einer Geldspende von 100 € unterstützt hat!!!

Hundsmühlen

Friseur

Doris Hülsebusch
Falkenweg 7
26203 Hundsmühlen

Tel.: 04 41 / 5 70 63 70

*Ich freue mich
auf Ihren Besuch!*



Das Feuerwehrcafe
Di. Do. und Sa.
für Sie auf dem
Oldenburger Pferdemarkt.

☎ 0179 / 9404030



Dorfgemeinschaftshaus als Notunterkunft für Flüchtlinge: Gemeinde richtet Koordinierungsstelle ein

Erstmals hat die Gemeinde Wardenburg eine Koordinierungsstelle für Flüchtlinge eingerichtet. Diese soll gleichzeitig als Anlaufstelle für Einwohner gelten, die sich ehrenamtlich engagieren möchten. Für die Koordinierungsstelle in der Gemeinde ist Andrea Biller verantwortlich, die gemeinsam mit Silke Gherbi-Opel als Ansprechpartnerin für Ehrenamtliche fungiert.

Zur Zeit leben 115 Flüchtlinge hier. Nach der Quotenberechnung hat die Gemeinde Wardenburg bis zum 31. Januar 2016 weitere rund 100 Flüchtlinge unterzubringen. Die Gemeinde geht davon aus, dass diese Quote in nächster Zeit neu berechnet wird und schließt eine tatsächliche, höhere Anzahl an Flüchtlingen daher nicht aus. Auch die neuen Flüchtlinge sollen möglichst dezentral in Wohnungen untergebracht werden. Wohnungsangebote nimmt die Koordinierungsstelle für Flüchtlinge im Rathaus an (e-mail: koordinierungsstelle@wardenburg.de).

Aufgrund der Anzahl der Wohnungen, über die die Gemeinde bislang verfügt, muss sich die Gemeinde darauf einstellen, eine Notunterkunft einzurichten. Hierfür wird das Dorfgemeinschaftshaus in Hundsmühlen vorbereitet. Nach derzeitigem Stand geht die Gemeinde davon aus, 25 bis 30 Personen dort unterbringen zu können. Der genaue Zeitpunkt dafür, wann die Flüchtlinge dort ankommen werden, steht noch nicht fest.

Wer sich informieren möchte: Es gibt neu eine Internetseite <http://www.wardenburg.de/aktuelles/fluechtlinge-in-der-gemeinde-wardenburg> zum Thema Flüchtlinge auf der Gemeindegseite. Darin sollen alle Informationen zum Thema aufgegliedert sein. Dazu zählen Daten und Fakten, aber auch alles, was innerhalb der Gemeinde an Aktivitäten geplant ist – oder gesucht wird (Spendenwillige). Dadurch sollen auch die Angebote der ehrenamtlichen Organisationen aus Wardenburg vernetzt und Kooperationen ermöglicht werden. Die Seite befindet sich im Aufbau und wird kontinuierlich ausgebaut.

Andrea Jark



Sanierung Hunoldstraße

Nächster Schritt: Planfeststellungsverfahren

Die Sanierung der Hunoldstraße ist ein wichtiges Thema in Hundsmühlen. Der Gemeinderat hat nunmehr nach mehr als einjähriger Verzögerung der notwendigen Verwaltungsvereinbarung zwischen den beiden Trägern zugestimmt. Zuvor hatten Gemeinde und Landkreis über unterschiedliche finanzielle Beteiligungsquoten der Kostenverteilung verhandelt. Die Arbeitsgruppe „Ortsentwicklung“ begrüßt diesen positiven Ausgang.

Die Baumaßnahme ist grundsätzlich nach dem Entflechtungsgesetz förderfähig. Allerdings ist nicht mehr sicher gestellt, ob und in welchem Umfang die Straßenbaumaßnahme vom Land Niedersachsen gefördert wird, weil das Land Niedersachsen die Förderschwerpunkte vom „Straßenausbau/-sanierung“ auf den „Öffentlichen Personennahverkehr“ verlegt.

Die grundsätzliche Tendenz geht jedoch dahin, dass der Fördersatz des Landes von 60 und 40 % reduziert wird. Gemäß der Ratsvorlage ist die tatsächliche Höhe der möglichen Förderung abhängig vom tatsächlichen Verlauf des Planfeststellungsverfahrens, der Höhe der zur Verfügung stehenden Mittel und der dann geltenden Rechtslage.

Durch den Abschluss der Vereinbarung ist es dem Landkreis als zuständigem Straßenbauträger (es handelt sich um eine Kreisstraße) nunmehr möglich, das notwendige förmliche Planfeststellungsverfahren, in dem die öffentlich-rechtlichen Rahmenbedingungen verbindlich festgelegt werden, einzuleiten. Wann die Maßnahme begonnen und beendet wird, kann derzeit nur vorsichtig geschätzt werden. Allein das Verfahren wird bei optimalem Verlauf ein gutes Jahr dauern. Neben einer Vielzahl von Einzelregelungen sind Gegenstand der Vereinbarung u. a. folgende Planungsdaten:

- Nach dem bisherigen Planungsstand beträgt der gemeindliche Kostenanteil 801.085,00 €, zzgl. eines Kostenanteils von ca. 48.000,00 € an den Planungskosten,
- die Fahrbahnbreite beträgt 6,50 m,
- die beidseitigen kombinierten Rad- und Fußwege haben einschl. eines Trennstreifens eine Breite von jeweils 3,00 m,



- insgesamt beträgt die Ausbaubreite 12,50 m,
- im Bereich der Einmündung des „Hunteweges“ in die „Hunoldstraße“ bei „Autofit“ ist eine Querungshilfe mit Mittelinsel vorgesehen,
- alle Einmündungsbereiche der vorhandenen Gemeindestraße - außer Kreuzungsbereich „Diedrich-Dannemann-Str.“ - sollen in Teilaufplasterung in gleicher Höhe mit den Rad-/Fußwegen auf ca. 10 m Ausbaulänge hergestellt werden, so dass deutlich wird, das Fußgänger oder Radfahrer Vorrang haben
- es wird auf Kosten der Gemeinde im Bereich der „Erwin-Fritzsche-Str.“ eine Fußgängerampel neu installiert,
- die Fußgängerampel im Bereich der „Rosenallee“ bleibt bestehen und wird dem Straßenausbau angepasst,

- es wird eine neue Regenwasserkanalisation hergestellt,
- die Kosten für Änderungs- und Sanierungsarbeiten von vorhandenen Hausanschlussleitungen trägt der Landkreis,
- der Wasserdurchlass im Bereich des „Alten Kanals“ bei Wöbken wird auf 1,25 m deutlich vergrößert. Da über diesen Durchlass u.a. das Oberflächenwasser der Neubaugebiete abgeführt wird, ist damit ein erster Schritt zur sicheren Entsorgung des Oberflächenwassers getan,
- der Schmutzwasserkanal ist in gutem Zustand und wird – abgesehen von einzelnen Reparaturarbeiten – nicht erneuert,
- die Straßenkreuzung Hunoldstraße/D.-D.-Str. erhält eine teilsignalisierte Lichtsignalanlage. Der von Bürgern und der Arbeitsgruppe alternativ angedachte Kreisverkehr ist damit zunächst „vom Tisch“.
- die Vereinbarung regelt keine verkehrslenkenden Maßnahmen wie z.B. Park - oder Halteverbotsregelungen, die wegen der auf 6,50 m verengten Fahrbahn später evtl. notwendig werden.

Diese Planung wird Grundlage des jetzt einzuleitenden Planfeststellungsverfahrens sein. Einige Vorstellungen der Arbeitsgruppe „Hunoldstraße“ sind mit in die Planung eingeflossen. Nicht eingeflossen ist u. a. der Wunsch, den zentralen Bereich des Huntcenters/ Zufahrt zum EDEKA-Markt neu zu gestalten, damit die Senioren und jungen Familien mit Gehhilfen bzw. Kinderwagen die Hunoldstraße gefahrlos überqueren können.

Ob noch Einwirkungsmöglichkeiten auf die stärker fußgängerfreundliche Ausgestaltung der Hunoldstraße im Planfeststellungsverfahren möglich sind, bleibt abzuwarten.

Für die Arbeitsgruppe „Ortsentwicklung“

Winfried Koslowski



Jeden Sonntag Frische Berliner



**Verkauf ab jetzt in neuen
Räumen in Hundsmühlen**

Tel.-Nr. für Anfragen oder Vorbestellungen

0172- 280 78 88

www.pauls-berliner.de

Diedrich-Dannemann-Strasse 39

13:00 - 16:00 Uhr

Paul 's Berliner Bäckerei

Jürgen Jesse neuer Tischtennis-Vereinsmeister Neuzugang holt im ersten Anlauf den Titel - Jens Kokot erspielt Sieg in der B-Runde

Zum Abschluss der Saison 2014/2015 richtete die Tischtennisabteilung wieder die Vereinsmeisterschaften aus. Insgesamt 39 Teilnehmer konnte die Tischtennisabteilung am Samstag, 20.06.2015, in der Großraumsporthalle begrüßen. In der Vorrunde traten die Aktiven in zehn Gruppen gegeneinander an. Der Gruppenerste und -zweite zogen dabei in die Hauptrunde A ein, während die Gruppendritten und -vierten in der B-Runde aufschlugen.

Bereits in der Gruppenphase kam es zu spannenden und engen Duellen. Hierbei bot sich immer wieder die Möglichkeit, gegen Gegner anzutreten, gegen die man sonst eher selten spielt. Auch viele Jugendliche schlugen dieses Jahr auf und konnten dank starker Leistungen für einige Überraschungen sorgen.

Nach der Gruppenphase schlossen sich direkt die beiden Hauptrunden an, in denen ein Doppel-K.O. gespielt wurde. Bei diesem System ist derjenige Spieler ausgeschieden, der zweimal verliert. Dieses System bietet den Vorteil, dass eine Niederlage nicht zum Aus führt und somit mehr

Spiele zustande kommen.

In der B-Runde zeigte Jens Kokot starke Leistungen und konnte zum wiederholten Male den Sieger der B-Runde stellen. Im Finale gegen Marian Jobmann behielt er die Oberhand. Rene Clauß und Marian Jobmann durften dann noch den zweiten Platz ausspielen. Hier revangierte sich Rene für die Niederlage, die er zuvor gegen Marian erlitten hatte, und erreichte den zweiten Rang. Marian als Dritter gewann wie die beiden anderen Sieger eine HTV-Tasse.

In der stark besetzten A-Runde musste ein hochklassiges Finale über die Titelvergabe entscheiden. Nach hochklassigen Bällen konnte sich die neue Nummer eins der 1. Herren, Jürgen Jesse, im Mannschaftsduell gegen Rainer Gravekarsdens durchsetzen. Dritter wurde Oliver Leubert. Alle drei erspielten sich eine HTV-Tasse und Jürgen als Sieger einen Eintrag auf der Siegertafel der Tischtennisabteilung.



Die Sieger der B-Runde: Rene Clauß, Jens Kokot und Marian Jobmann (v.l.)



Abgerundet wurde die schöne Veranstaltung nachmittags mit Kaffee und Kuchen und abends mit Grillen und Bier. Mal wieder eine rundum gelungene Veranstaltung und ein schöner Saisonabschluss für alle Beteiligten.

Julien Minnemann

Am Mehrgenerationen-Spielplatz wird gearbeitet, aber auch die Gemeinschaft wird gepflegt

Spielplatz



Die Interessengemeinschaft des Spielplatzes vom Dahlien-/Veilchenweg hegt und pflegt „ihren“ Platz unermüdlich. Mindestens 2 x im Jahr ist ein Arbeitseinsatz angesagt. „Und alle kommen.., stellt Platzpate Winfried Koslowski immer wieder begeistert fest. „So ist es eben, wenn Menschen etwas selbst erschaffen für sich und für die Allgemeinheit.“

Am 11. September gab es erstmals eine „Anwohnerparty“. Und die Resonanz war gigantisch: rd. 50 große und kleine Teilnehmer von beiden an-

grenzenden Wegen wurden begrüßt. Es gab zum Ende der Feier ein deutliches Signal: „Das sollten wir jedes Jahr machen!“ Klar, das 5-Jahres-Jubiläum im Jahr 2016 wird groß gefeiert. Der „Grillmeister“ steht auch schon fest ...

Hartmut Ritter





Termine 2015/16 für Veranstaltungen im Ort Hundsmühlen

(gegenwärtiger Planungsstand)

13.11.2015, 18:00 Uhr

Bummellaternenumzug

Start: Grundschule Hundsmühlen
Es spielen Flötenspieler des Flötenorchesters
Wardenburg



15.11.2015, 10:00 Uhr

Gedenkgottesdienst zum Volkstrauertag

Ehrenmal im Vogelbusch

12.12.2015, ab 16:00 Uhr

Weihnachtsmarkt am Dorfplatz bei Edeka

09./10. Januar 2016

32. HTV-Tischtennis-Turnier

Sporthalle am Querkanal



07. Februar 2016, 15:00 Uhr

HTV Kinderkarneval

Sporthalle am Querkanal

12. März 2015, 16:00 Uhr:

Delegiertenversammlung des Hundsmühler TV

Sporthalle am Querkanal

26.03.2016, ab 18:00 Uhr:

Osterfeuer an der Lethe-Brücke

30. 04. 2016, ab 17:00 Uhr:

Maibaumsetzen am Dorfplatz bei Edeka

28.-31.07.2016

HTV-Zeltlager im Rahmen der Ferienpassaktion
der Gemeinde Wardenburg

The advertisement features a grey background with a large stylized 'H' logo. On the left, there are logos for Volkswagen, Audi Service, and SEAT. The main text reads: **Autohaus Heinemann GmbH**. Below this, the address and contact information are provided: **Oldenburger Straße 290 · 26203 Wardenburg**, **Tel. 0 44 07 / 99 80-0 · Fax 0 44 07 / 99 80-44**, and **info@autohaus-heinemann.de · www.autohaus-heinemann.de**.

Jazztanz

Suplimento: einfach toll!!!

Sie machten das Triple komplett – Deutsche Meister im Jazz und Modern Dance kommen vom Hundsmühler TV

Am 19./20. September fanden die Deutschen Meisterschaften im Jazz und Modern Dance vom Deutschen Turnerbund (DTB) in Höchst im Odenwald statt. Qualifiziert hierfür hatten sich die sechs teilnehmenden Mannschaften aus



Niedersachsen bei den vorangegangenen Landesmeisterschaften im Juli in Göttingen, bei denen die 9 Frauen von Suplimento (Hundsmühler TV) mit ihrem Tanz rund um das Thema Müll die Kampfrichter überzeugten und nicht nur die Tageshöchstwertung aller teilnehmenden Gruppen



einheimsten, sondern darüber hinaus auch das Ticket für die Deutschen Meisterschaften lösten.

Dort traten am Samstag zunächst die 45 besten Gruppen aus ganz Deutschland in den Altersklassen Jugend, 18+ und 30+ gegeneinander an, um die Finalisten für den darauffolgenden Tag zu ermitteln. Aus Niedersachsen schafften es gleich



fünf von den sechs qualifizierten Gruppen in ihren Altersklassen ins Finale, neben Suplimento auch die 2 Faces vom Oldenburger TB, die in der gleichen Altersklasse, nämlich 30+, den vierten Platz ernteten. Auch auf Platz 2 schaffte es mit den Danceholics aus Wolfsburg eine Gruppe aus



Niedersachsen, doch der erste Platz sollte den „Müllfrauen“ von Suplimento gehören. Nach 2011 mit dem Meistertitel, 2012 mit Silber und 2014 mit Bronze schafften sie es nun endlich wieder ganz oben aufs Treppchen und haben da-



mit dieses Jahr neben dem Bezirksmeister- und dem Landesmeistertitel das Triple mit der Deutschen Meisterschaft komplettiert.

Britta Unfried



Jetzt unter

Das Gewisse & Etwas

MODE & DEKO



In Oldenburg
und Sandkrug

**GUTSCHEIN
10 €
auf Ihren Einkauf**



Hirschfeld & Hülsmann GbR

Hundsmühler Straße 146 • 26131 Oldenburg • Tel.: 0441 / 50 66 01

(gegenüber von Lidl)

Bahnhofstraße 37 • 26209 Sandkrug • Tel.: 04481 / 937 18 08

Öffnungszeiten

Mo - Fr. 10.00 -18.00 Uhr durchgehend • Sa. 10.00 - 14.00 Uhr.



einem Dach

Hundsmühler SpOrtzeitung

Casa Cosmetica

Jetzt neu in Sandkrug



**Gesichtspflege &
Dekorative Kosmetik
Mode & Deko**

**Zur Eröffnung
10 €
GUTSCHEIN
auf eine Behandlung**

ARIANE HÜLSMANN

Kosmetikerin - Visagistin

Bahnhofstraße 37

26209 Sandkrug

Terminabsprache unter 04481 937 18 09



www.kosmetik-oldenburg.de



TOP - Verkäufer für Ihr Haus gesucht ?

**Wir kennen
den Käufer
Ihres
Hauses !**



Professionelle Bewertung Ihres Hauses

Wir erstellen für Sie hochwertige
Kundeninformationen und erstklassige
Fotodokumentationen

Komfortabler Verkauf mit kompletter
Abwicklung

Umfassende Sicherheit mit sorgfältiger
Auftragserfüllung

Referenzen aus Hundsmühlen und umzu

APPELT + PARTNER

Ihr kompetenter Partner
bauen . kaufen . finanzieren . versichern

Huntecenter Hundsmühlen
Hunoldstraße 62 a
26203 Hundsmühlen

Telefon 0441 - 50 98 960
info@appeltundpartner.de
www.appeltundpartner.de



Erinnerung an einem lauen Sommerabend auf
dem verlängerten Nordkamp.



Zu sehen ist eine Königskerze, die im
Blumenbeet im Nelkenweg blühte.

Entdeckt und fotografiert von
Hugo Knothe



Großer Auftritt des Umzugswagens des Ortsvereins Hundsmühlen beim Kramermarktsumzug am 3. Oktober 2015. Die Kommentatoren lobten den Wagen mit „Hunoldes Molen“, die auch groß gezeigt wurde. Außerdem war die Stimmung auf dem Wagen im Augenblick der Aufnahme ausgezeichnet, wie man unschwer erkennen kann. Und das alles in HD!!!



Versicherungen & Finanzierungen
Team Sven Müller
Friedrich-Koopmann-Str. 21
26203 Hundsmühlen
Tel 0441 507750

ERGO
Versichern heißt verstehen.

**Wir sind für
Sie vor Ort und
informieren Sie gern.**

Auch in diesen Fällen:

- Immobilienfinanzierung
- Gewerbe-Sachversicherung
- Kraftfahrtversicherung



Neuer Gruppenname für die Jazztänzerinnen des HTV: Mobilé starteten in die diesjährige Wettkampf-Saison

Jazztanz



Die Jazztänzerinnen des Hundsmühler Turnvereins starteten mit einem neuen Namen in die diesjährige Tanzsaison: Aus „Littlefeet“ – ein provisorisch eingesetzter Name aus den Anfangsjahren - wurde nun endgültig: „Mobilé“. Die Mädchen, fast alle Jahrgang 2007, hatten bereits im Alter von drei Jahren

mit dem Tanzunterricht bei Trainerin Conny Burkert begonnen.

Premiere hatte der neue Gruppenname bei dem diesjährigen Regionsentscheid West im Niedersächsischen Cup-Dance in Uetze. Beim Kräftenessen der besten Wettkampfgruppen aus den Bereichen Weser-Ems und Hannover waren die Jazztänzerinnen erstmalig am Start und konnten sich über eine mittlere Platzierung mit ihrer Choreographie „Rasselbande“ freuen.

In einer Alterswertung ihrer Kategorie von bis zu zwölf Jahren ein beachtlicher Erfolg, sagte Conny Burkert, gerade im Hinblick auf die Größe der Gruppe sei es eine Herausforderung, die Synchronität im Wesentlichen zu wahren.

ausforderung, die Synchronität im Wesentlichen zu wahren.

Andrea Jark

Neue Kindergruppe sucht Mädchen und Jungen

Im Bereich Modern-Jazztanz gibt es seit Herbst 2014 eine neue Kindergruppe mit den Jahrgängen 2009/2010. Immer mittwochs von 15:30 - 16:30 Uhr studieren die Kleinen sogar schon einen „richtigen“ Tanz ein. Wir sind momentan zu acht und würden uns über Zuwachs freuen, auch Jungen sind herzlich willkommen.



Karina Harksen

Wandern beim HTV

Wandertage



Wandern hat im HTV Tradition. Es war eine gute Idee des amtierenden Vorsitzenden, eine neue Wandergruppe zu bilden und an frühere Traditionen anzuschließen.

Nach der ersten Wanderung im September 2014, an der 16 Personen teilnahmen, hat sich die Wandergruppe weiter gut entwickelt. Das Interesse ist groß. Der Gruppe gehören inzwischen 27 Mitglieder an. Gewandert wird jeweils am zweiten Dienstag im Monat.

Im Jahr 2015 wurden bisher 9 Wanderungen mit insgesamt 97,6 Wanderkilometern absolviert. Gewandert wurde in diesem Jahr um die Ahlhorner Fischteiche, im Litteler Fuhrenkamp, von der Talsperre nach Neumühle und zurück, durch das Wittemoor in Hude, im Barneführerholz, in Dötlingen u. a. über den Huntepadd, im Bereich Rostrup - Dreiberger, durch den Rhododendronpark in Gristede nach Wiefelstede und zurück nach Gristede und durch das Pestrupe Gräberfeld durch Wald und Flur nach Wildeshausen und zurück über die Wallanlagen.

Durchschnittlich nahmen 15 Personen an den Wanderungen teil. Mit 24 Teilnehmern wurde die Wanderung durch das Wittemoor in Hude besonders gut angenommen.

Ausgangspunkt ist jeweils der Parkplatz am Dorfgemeinschaftshaus. Hier werden Fahrge-

meinschaften gebildet. Die Tour wird per E-mail allen Mitgliedern etwa eine Woche vor dem Wandertermin bekanntgegeben.

Die letzte Wanderung fand am 13. Oktober 2015 zum Osterburger Utkiek statt. Nächste Termine sind dienstags am 10.11. und 08.12.

Theo Berling

Der HTV begrüßte seinen 3. FSJ'ler

Clemens Franzmann ist 18 Jahre jung und kommt aus Eversten. Nach seinem Abitur kam er nach den Sommerferien zum HTV, um seinen Freiwilligen Dienst (FWD) im Sport zu absolvieren. Seit 2014 ist er bereits als Übungsleiter im Badminton aktiv und auch schon über 4 Jahre Mitglied im Verein. Er hofft, dass er innerhalb dieser Zeit den Verein und seine Mitglieder noch besser kennenlernen kann, um so eine möglichst große Stütze für den HTV zu sein.



Clemens ist 2 x wöchentlich in der Geschäftsstelle aktiv

10 Jahre neu sanierter Hunteweg

Aktuelles

Mit einem großen Straßenfest wurde im Sommer der vor 10 Jahren sanierte Hunteweg gefeiert. Das Wetter spielte mit und so kamen viele Anwohner des Hunteweges und des Huntewinkels zusammen. Mittlerweile hat sich ein 2-jähriger Rhythmus für die Straßenfeste durchgesetzt. Dieses Mal wurde in der Einfahrt und im Carport von Schönefelds gefeiert – ein idealer Standort in der Kurve des Hunteweges und am Huntewinkel. Rita und Bernd waren tolle „Gastgeber“. Viele Anwohner hatten Salate und Desserts mitgebracht und so entstand ein leckeres, vielseitiges Salatbuffet. Dazu gab es Grillwürste.



Max mit einer selbstgebackenen Waffel.

Auch die Kinder hatten ihren Spaß – zumal es durch den Mittsommer-Abend sehr lange hell war und miteinander gespielt werden konnte.

Bei toller Stimmung wurde bis nach Mitternacht kräftig gefeiert.

Die gut funktionierende Nachbarschaft wurde auch bei den Einnahmen bestätigt. So mussten die Getränke und Würstchen nicht direkt bezahlt werden – jeder spendete den Beitrag, den er für angemessen hielt. Und so wurden die Ausgaben entsprechend gedeckt. Der „Gewinn“ fließt wie jedes Jahr in den Erhalt des Hunteweges.

Nun freuen wir uns alle schon auf das nächste Straßenfest.

Stefan Schwenk
für die Anwohner Hunteweg

Fleisch- und Wurstspezialitäten
Partyservice
Der heiße Suppentopf

0441 / 50 22 68

Hunoldstr. 107 / 26203 Hundsmühlen
www.fleischerei-gnerlich.de

Charly Brown's Music

unterrichtet

- Anfänger und Fortgeschrittene
- Kinder ab 4 Jahre und Jugendliche
- Akkordeon, Keyboard, Klavier, Gitarre, Geige, Flöte, Schlagzeug...
- auch Hausbesuche (auf Wunsch)
- keine Vorauszahlungen / keine Ferienzahlungen



Am Loh 10 - 26203 Tungeln - Tel. 04407/6990
Bürozeit: MO - FR 10:00 - 12:00 Uhr



*Weingalerie
am Schlauchturm*
Friedrichstr. 11 • 26203 Wardenburg
Tel. 0 44 07 / 922 944 • Fax: 922 945

**Sie suchen etwas Besonderes ?
Sehen Sie sich bei uns um !**

Wein & Sekt, direkt vom Winzer; Essig & Öl;
Hochprozentiges an der Abfüllbar
Feinkost & Präsente
Regelmäßig wechselnde Ausstellungen

Montags 15 – 18.00 Uhr
Di.-Fr. 9.00 – 12.30 Uhr und 15 – 18.00 Uhr
Samstags 9.45 – 13.00 Uhr

Die Hundsmühler Bücherei in der Matthäus-Kirche

Wir haben Bücher und Hörbücher für alle Altersgruppen. Für Kinder steht eine Auswahl an Spielen und DVDs bereit. Neu ist die Zeitschriftenausleihe. Alle Ausleihen sind kostenfrei! Wir halten Kontakt zu unseren Lesern und lernen so immer neue „große“ und „kleine“ Hundsmühler kennen. Das lieben wir an dieser Arbeit!



Öffnungszeiten:

dienstags von 16:00 - 18:00 Uhr **sonntags von 11:45 - 12:30 Uhr**
donnerstags von 15:00 - 17:00 Uhr **nach dem Vormittags-Gottesdienst**
In den Übergangsferien ist zukünftig eine reduzierte Ausleihzeit geplant

26203 Hundsmühlen, Nordkamp 1, Telefon: 0441 - 50 79 26

**Engagieren Sie sich mit uns für das
„Leseangebot vor Ihrer Haustür“!**

Brunke Wilken überreicht Spende

Passend zur Erntezeit überreichte Brunke Wilken den diesjährigen Ertrag seines Hunteideich-Bücherkarrens in Höhe von rd. 370 Euro an die Bücherei Hundsmühlen.

Diese willkommene Ergänzung des Bücherei-Etats ermöglichte es erneut, die Räumlichkeiten

für die Leserinnen und Leser weiterhin ansprechend auszugestalten.

Für die Bilderbuchecke der Kleinen konnte ein neuer, kuscheliger Teppich (s. Foto) angeschafft werden - ohne den Bucherwerb zu schmälern.

Irmgard Gerlach für das Bücherei-Team



Brunke Wilken weist darauf hin, dass er gerne zum Frühjahr 2016 Bücherspenden entgegennehmen würde, die dann auf dem nahen Hunteideich zur Mitnahme gegen eine Spende angeboten werden. Dies wiederum würde das Budget der Bücherei auffüllen.

Also: Bücher nicht wegwerfen oder entsorgen, sondern an B. Wilken geben.

Telefon 0441-502619.

Er holt auch ab!



Vielfältige Motive aus Hundsmühlen und Umgebung bietet der neue Kalender von Hildegard Poeschel

Kalender



Hildegard Poeschel fand die Idee der „Hundsmühler Kalender“ so reizvoll und schön, dass sie sich jetzt selbst daran gemacht hat, einen mit eigenen über Jahre gesammelten

Bildern für 2016 zu kreieren.

Der Kalender, den es in 3 Versionen geben wird, liegt zur Ansicht in der Wittemoor-Apo-

theke in Hundsmühlen und im Raiffeisenmarkt in Tungen ab Mitte November für ca. drei Wochen aus und kann dort verbindlich bestellt werden.

Der Preis der Kalender wird für Tischkalender bei 13 € und für DinA3-Wandkalender bei 27 € liegen. Auch eine 3. Variante ist geplant. Ab Mitte Dezember, rechtzeitig zu Weihnachten, kann man die bestellten Kalender abholen.

Um einen Eindruck über die beeindruckenden Motive zu bekommen, ist hier ein Bild und September verkleinert abgedruckt. Alle Motive entstammen der Umgebung in und um Hundsmüh-



lens.

Ich selbst habe mir im Rathaus in Wardenburg einen Eindruck über die hervorragende Qualität der Aufnahmen verschaffen können.

Hartmut Ritter

Blumen

Meissner

...Schönes aus Hundsmühlen!

Hunoldstraße 69 26203 Hundsmühlen Telefon 0441/503967

Michael Lüpcke GmbH

CONTAINER VERLEIH

Entsorgungsfachbetrieb für Privat und Gewerbe

Diedrich Dannemann-Str. 35

Tel. 04 41 / 50 75 61

www.container-luepcke.de

Unser Team freut sich auf Sie



Die Frisuren-Werkstatt

Hunoldstraße 62 c · 26203 Wardenburg · Tel. 0441 / 9558840

Öffnungszeiten: Di. u. Mi. 8:30-18:00 · Do. 8:30-18:00 · Fr. 8:30-20:00 · Sa. 7:30-13:00

Hundsmühlen entwickelt sich rasant - noch schneller als erwartet

Die Arbeitsgruppe „Ortsentwicklung des Ortsvereins Hundsmühlen informiert:

In letzter Zeit hat der Rat der Gemeinde Wardenburg einige Beschlüsse gefasst, welche die künftige Entwicklung Hundsmühlens nachhaltig gestaltet und erheblich forciert, schneller als bisher erwartet. Die Arbeitsgruppe „Ortsentwicklung“ hofft, dass ihre in mehreren Stellungnahmen im Zusammenhang mit den inzwischen rechtskräftig gewordenen Bauleitverfahren geäußerte und begründete Befürchtung, durch eine zu schnelle Bebauung der Baugebiete Nr. 31 (Küstenkanal) und Nr. 85 (Maisfeld im Ortsmittelpunkt) sich nicht erfüllt. Die Bedenken bestanden und bestehen darin, dass ohne eine gleichzeitig angepasste Infrastruktur und ohne ein Entwicklungs- und Verkehrskonzept der Ort zu schnell wächst und Fehlentwicklungen entstehen.

Ansätze für eine solche konzeptionelle Vorgehensweise sind nicht durch entsprechende Beschlüsse der Ratsgremien aufgezeigt und sind für die Arbeitsgruppe noch nicht erkennbar. Vielmehr wurden bislang infrastrukturelle Maßnahmen bzw. Einrichtungen (z. B. der Tagespflege, der Kinderkrippe, des Kinderhorts, Wiederbesetzung der frei gewordenen Arztstelle) auf private Initiative oder auf Hinwirken anderer Träger betrieben bzw. errichtet. Die Gemeinde unterstützt zwar diese Vorhaben weitgehend finanziell, ist jedoch nicht deren Initiator. Das wäre kein Problem, wenn die Einzelobjekte aus einer umfassenden Bedarfsplanung der Gemeinde entwickelt werden würden.

Wünschenswert ist deshalb eine stärkere kommunale Steuerung unter Berücksichtigung hochgerechneter Bevölkerungszahlen, auch wenn perspektivische Hochrechnungen immer Risiken enthalten. Die Gemeinde sollte entsprechend ihrer gesetzlichen Verpflichtung sicherstellen, dass die Ziele der Bauleitplanung, die durch die Ausweisung der beiden großen Baugebiete durch

kommunale Steuerung auch tatsächlich erreicht werden. Die Gemeinde trägt dafür – auch nach den mündlichen und schriftlichen Stellungnahmen des Landkreises – die alleinige Verantwortung. Bekannt gewordene Einzelprojekte, die den Aufgabenschwerpunkten Familie zuzuordnen sind, werden ebenfalls von privaten Investoren initiiert. So fehlt z. B. eine Bedarfsplanung für die altersgerechte Versorgung unserer Senioren. Die bestehende – ursprünglich als Seniorenheim konzipierte „Seniorenresidenz“ ist eine Einrichtung des Bezirksverbands/Karl-Jaspers-Klinik und der Unterbringung von Demenzkranken vorbehalten.



Erfreulich ist, dass im Baugebiet sog. „Gemeinbedarfsflächen“ eingeplant sind, so dass die planerischen Voraussetzungen für die Errichtung von Einrichtungen des Gemeinbedarfs erfüllt sind.

Die gefassten Beschlüsse erfassen insbesondere folgende Maßnahmen:

- die Sanierung der Hunoldstraße
- Bebauungsplan Nr. 31 – nördlich Diedrich-Dannemann-Str./Küstenkanal (Nordufer)
- Verabschiedung der Satzung zum Bebauungsplan Nr. 85 (Maisfeld).

Zu den einzelnen Punkten berichtet die Arbeitsgruppe in getrennten Artikeln.

Für die Arbeitsgruppe „Ortsentwicklung“ im Ortsverein Hundsmühlen

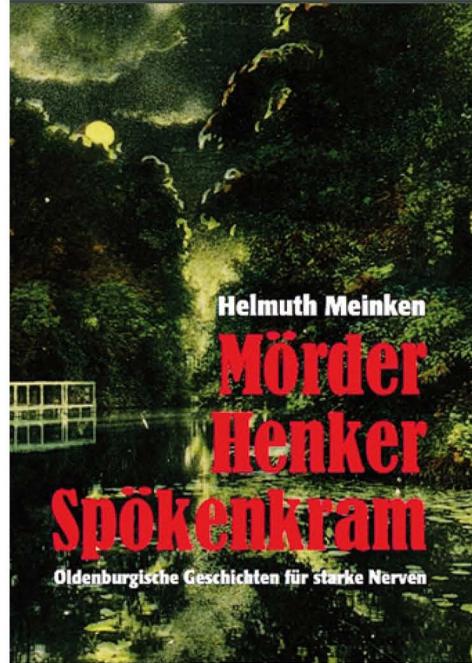
Winfried Koslowski

Am 12. November liest Helmuth Meinken in der Matthäuskirche

Helmuth Meinken, Gästeführer in Oldenburg und in Hundsmühlen bekannt als Mitautor an unserer Ortschronik aus dem Jahre 2010, liest am 12. November nach Büchereischluss um 17.30 Uhr im Gemeindezentrum bei der Matthäuskirche Hundsmühlen aus seinem neuen Buch „Mörder - Henker - Spökenkram“. Der Untertitel „Oldenburgische Geschichten für starke Nerven“ lässt einiges erwarten. Es geht um grausige Geschichten aus Sagen, Gerichtsberichten und Zeitungsnachrichten. Das Buch führt in die blutige Welt der Mörder und Henker im Oldenburgischen und in die Zaubervelt der hiesigen Spukgestalten und Hexen. Der Autor hat die nach der „Wirklichkeit“ überlieferten Texte und Berichte neu aufgeschrieben,



aber hier und da auch mit etwas Fiktion gewürzt, verfeinert und abgerundet. Nähe und Betroffenheit des Lesers schafft er auch dadurch, dass er eine gan-



ze Reihe von Fällen durch beteiligte Personen, die natürlich alle nicht mehr leben, erzählen lässt.

Helmuth Meinken will aber an diesem Abend auch in die Zeit vor 200 Jahren zurückführen, indem er aus seiner Sammlung von Lebenser-

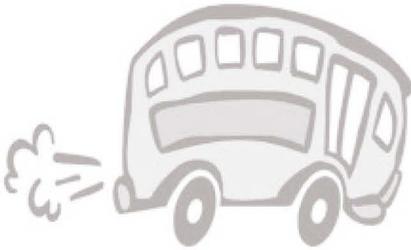
Bestattungsinstitut
MARKS
Andrea & Mario Janßen

04 41 50 20 21

kontakt@marks-bestattung.de
Hundsmühler Straße 174 - 26131 Oldenburg

innerungen einiger einfacher Oldenburger Bürger liest. Dieses Lesebuch war bereits 2013 unter dem Titel „Die glücklichen und unglücklichen Zeiten Oldenburgs“ erschienen. Ein Schwerpunkt darin bildet zum Beispiel die Franzosenzeit. Zu kurz kommen soll auch unsere Ortschronik nicht. „Ich werde meine Lieblingsgeschichte aus der Chronik lesen, die ich im Staatsarchiv recherchiert habe“, deutet der Autor an.

Da sind wir denn doch gespannt!



Hundsmühler Seniorenfahrten des Ortsvereins

Wie schon in den Vorjahren wurde der bereits eingeschlagene Weg der Seniorenfahrten auch 2015 fortgeführt. Es sind zwei Tagesfahrten und zwei Halbtagsausflüge angeboten worden:

- Der erste Halbtagsausflug ging am 13. Mai zum Strohmuseum nach Twistringen. Nach der Besichtigung gab es mit Kaffee, Tee und Kuchen noch einen netten Abschluss. Leider haben nur 16 Teilnehmer an dieser Fahrt teilgenommen.
- Die erste Tagesfahrt am 9. Juli führte uns in die Landeshauptstadt Hannover, wo Jürgen Twiehaus die Altstadt gezeigt hat. Nach dem Gang gab es eine Stärkung in der Gaststätte „Meiers Lebenslust“. Anschließend sind wir zu einer Besichtigung der Herrenhäuser Gärten gefahren. Hier konnten nach dem Rundgang 33 Per-

sonen Kaffee, Tee und Kuchen zu sich nehmen.

- Die zweite Tagesfahrt am 10. September führte uns in die Residenzstadt Celle und anschließend zum Kloster Wienhausen. Auch hier hat uns Jürgen Twiehaus die Innenstadt von Celle vorgestellt. Nach dem Stadtrundgang gab es Mittagessen im Ristorante „San Marino“. Es folgte die Besichtigung im Kloster Wienhausen, die mit Kaffee, Tee und Kuchen abgerundet wurde. An dieser Fahrt nahmen 36 Personen teil.
- Der zweite vorgesehene Halbtagsausflug im Oktober 2015 konnte nicht stattfinden. Grund für die Absage war die geringe Beteiligung an den bereits durchgeführten Halbtagsfahrten.

Als Vorschau weisen wir jetzt schon darauf hin, dass im Jahr 2016 nur noch je eine Tagesfahrt im Frühjahr und im Herbst angeboten werden. Die genauen Ziele werden rechtzeitig durch Aushänge und Plakate bekannt gegeben.

Hubert Dahms (Tel. 0441-506150)
und
Jürgen Twiehaus (Tel. 0441-505164)
Seniorenwarte des Ortsvereins Hundsmühlen



Altes Rathaus in der Landeshauptstadt Hannover



HUNDSMÜHLER MARKT

**Jeden Samstag von 8.00 - 13.00 Uhr
am Dorfgemeinschaftshaus Hundsmühlen**



Sieben Marktstände bieten ein vielseitiges Angebot an Gemüse (auch Bio), Kartoffeln, Obst, Fleisch, Käse, Honig, Milch, Eier, Brot, Kuchen und Fisch. Ein großer Blumen- und Pflanzenstand rundet das Angebot ab.

TERMINE 2015/16:

05.12.2015 Nikolausmarkt

26.03.2016 Ostermarkt



LATERNENUMZUG

des Ortsvereins Hundsmühlen



Treffpunkt

Grundschule Hundsmühlen

Route

mit Musik & Gesang

GS, Tulpenweg, Nelkenweg, Hermann-Meyer-Str., August-Niemann- Str., Veilchenweg, Dahlienweg, Rosenallee

(je nach Wetterlage)

Zum abschließenden „Klönschnack“ werden an der Grundschule Kinderpunsch, Glühwein, Brezeln und Hot-Dogs angeboten.

Der Ortsverein würde sich freuen, wenn die Anwohner ihr Grundstück mit Lichtern ausschmücken und den Zug begrüßen würden. Es hofft auf eine rege Teilnahme von Kindern, Eltern, Großeltern und auch anderen Gästen:

Ihr Ortsverein Hundsmühlen



Die Nachhilfeschule

**Jetzt
anmelden!**

0441 - 684 11 18

Hunoldstraße 96 26203 Hundsmühlen

www.lernkreisplus.de info@lernkreisplus.de



- Gartengestaltung
- Pflegearbeiten
- Wasserspiele
- Sonnensegel
- Beleuchtung
- Bewässerung
- Rodearbeiten
- Grabpflege
- Objektpflege



Jens Weszkalnys

26203 Wardenburg

Mobil: 0173 - 6355407

Tel: 04407 - 7180964

www.jw-galabau.de



Seltsam

Nachdenkliches

*Es gibt Leute, die wohnen um die Ecke
oder im gleichen Haus,
man sagt einander „guten Tag“ und „guten Weg“
und doch sind sie fremd.
Und es gibt solche,
die leben anderswo in diesem Land,
man sieht sie Wochen – oder monatelang nicht,
bekommt keinen Brief, das Telefon bleibt stumm,
als hätte es das Klingeln verlernt,
aber man fühlt sich ihnen vertraut.
Für das, was Menschen einander nah und fern sein lässt,
ist ein Kilometerzähler offenbar
das untauglichste Messinstrument.*

Reinhard Griebner

(Das Gedicht wurde entdeckt und eingesandt von Hugo Knothe)



Holz im & am Haus
Innenausbau - Türen - Holz im Garten
Bernd Wintermann
- Holzbau -

Huntloser Str. 83, 26203 Wardenburg-Astrup

Te1. 04407-80 26
Fax 04407-91 81 58
Mobil 0160-722 10 83

- Laminat
- Parkett
- Korkböden
- Zäune
- Carportbau
- Spielgeräte



Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7 bis 16 Uhr.
Bei Bedarf auch länger. Die Betreuungskosten werden denen der anderen Krippen in der Umgebung angeglichen.

**Uns finden Sie in
der Hunoldstraße 50
in Hundsmühlen**

Kinderkrippe Weidenkörbchen

gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt)

www.kinderkrippe-friesoythe.de

Das „Weidenkörbchen“ – Das sind Wir!

Im Jahr 2015/2016 werden zurzeit 11 Kinder mit und ohne Beeinträchtigung von 6 Mitarbeiterinnen in der Kinderkrippe „Weidenkörbchen“ in der Hunoldstr. 50 in Hundsmühlen betreut.

Ein geschützter Rahmen, in dem alle Kinder willkommen sind, so lautet die Philosophie der Mitarbeiterinnen, die bereits seit Februar 2014 integrativ arbeiten. Neben dem Schwerpunkt der Integration, ist der Krippe die Bewegung in der Natur wichtig. So wird der Garten der Krippe täglich zum Spielen und Toben genutzt. Aber auch die verschiedenen selbstgepflanzten Obst- und Gemüsesorten sorgen für strahlende Gesichter. In den letzten Wochen wurden die Tomaten regelmäßig von den Kindern gegessen, geemtet und natürlich direkt im Garten gegessen. Spaziergänge sorgen für regelmäßige „Erforschungsausflüge“. So sammeln die Kleinsten mit Vorliebe Steine, Kastanien, Blätter, Stöcker und allerhand andere interessante Naturmaterialien, die mit allen Sinnen erforscht werden. An der Hunte werden Tiere, wie Hunde, Vögel und Enten beob-

achtet, aber auch die Pflanzenwelt kommt bei den Kleinen nicht zu kurz.

Mit Freude nehmen die Kinder an der wöchentlichen Tumstunde in den Räumlichkeiten des Judo-Clubs Achtemmeer- Hundsmühlen teil. In der Halle



haben die Kleinsten die Möglichkeit die Weite des



Raumes zu erfahren. Vor allem Kinder mit einem erhöhten Förderbedarf bekommen in der Kleingruppe individuelle Reize, die ihre Entwicklung positiv beeinflussen. Zurzeit bekommt ein Kind mit Beeinträchtigung (Trisomie 21) in Form einer Einzelintegration individuelle Förderung von der Heilpädagogin, die in Vollzeit in der Krippe eingesetzt ist. Da Kinder mit einem Integrationsbedarf von den Mitarbeiterinnen des Weidenkörbchens, wie jedes Kind, mit ihren Stärken und Schwächen liebevoll aufgenommen werden, würde die Kinderkrippe „Weidenkörbchen“ sich freuen, einen zweiten, noch freien Integrationsplatz besetzen zu können. Wenn Ihr Interesse geweckt ist oder Sie einfach neugierig sind, kommen Sie gerne vorbei, rufen Sie an oder informieren Sie sich auf unserer Internetseite unter

www.kinderkrippe-friesoythe.de
(Tel. 0441-361 82 188)

Basketballmitspieler gesucht

Die Basketball-Freizeitgruppe „16 bis 60“ vom HTV, die immer mittwochs von 19:00 bis 20:30 Uhr in der großen Sporthalle trainiert, würde sich über personellen Zuwachs sehr freuen. Basketball „just for fun“ ist angesagt.

Wie der Gruppenname schon sagt, ist die Altersspanne der Teilnehmer recht groß.

Interessierte können spontan kommen oder sich bei

Übungsleiter **Tjukard** unter 0176 / 44628280 oder Abteilungsleiter

Thomas Pohl unter 0177 / 6494467 informieren.



**GRIECHISCHES SPEZIALITÄTENRESTAURANT + STEAKHAUS
HELLAS**



Öffnungszeiten

Di -Sa	17.00 - 23.00 Uhr
Sonn- und Feiertage	12.00 - 14.30 Uhr
Montag	Ruhetag

**Ari Kalaitzis & Annemie Niemeyer
heißten Sie herzlich willkommen!**

Sie verfügen über 38 Jahre Erfahrung in der Gastronomie u.a. im früheren „KAVALA“ in Wardenburg.

Das Restaurant HELLAS bietet eine gute Atmosphäre mit großer Gastfreundlichkeit.

Die leckeren Gerichte und Speisen werden von Ari mit Liebe & Herz zubereitet!

Postweg 17 • 26203 Hundsmühlen • Telefon: 04 41 - 93 31 882



HÖRGERÄTE-AKUSTIK

AUGENOPTIK

BUSCH

WARDENBURG GbR

*Besser Sehen
und Hören!*

**Kontaktlinsen • Vergrößernde Sehhilfen
Golferbrillen • Individuelle Beratung**

Oldenburger Str.227 • 26203 Wardenburg
Tel.: 0 44 07 / 2 09 66 • Fax: 0 44 07 / 92 27 02
www.busch-augenoptik.de

Besser bunt drucken
als schwarzmalen.

- Flyer, Plakate
- Werbedrucksachen
- Geschäftsdrucksachen
- Broschüren, Kataloge
- Mailings u.v.m.

K.G.-DRUCK  **GÜNZEL**

Georg-Droste-Straße 4 Telefax 04407-2386
26203 Wardenburg www.guenzeldruck.de
Telefon 04407-5354 kg-druck.guenzel@ewetel.net

„Sie und Er ab 60“



In laendlicher Gemuetlichkeit...

frühstücken

hausgebackene Kuchen, Eis, Kaffee- und Teespezialitäten genießen

Ihr ganz persönliches Fest in unserem historischen Saal feiern

bei KuLi – Kultur in Littel unterhaltsame Stunden verbringen

auf der Gartenterrasse einen zünftigen Grillabend veranstalten

Boule spielen

übernachten in Gästezimmern und unserer Ferienwohnung

Gasthof Dahms

Garreler Str. 139
Wardenburg – Littel

Tel. 04407/357 oder 6472
info@gasthof-dahms.de
www.gasthof-dahms.de

Jeden Dienstag treffen wir uns um 18 Uhr für eine Stunde in Hundsmühlen in der Rosenallee, um Sport und Spaß zu erleben. Wir beginnen mit einem Aufwärmtraining - abwechselnd Gehen und Laufen. Danach schließt sich eine Phase mit schneller Gymnastik an. Nun sind Spiele z.B. mit Bällen oder Reifen an der Reihe. Gerade beim Spielen kommt der Spaß nicht zu kurz ! Einen wichtigen Platz in unserer Stunde nimmt die Gymnastik ein z.B. mit Hanteln, Keulen, Reifen, Bällen oder Terrabändern. Den Abschluß unseres Treffens bildet eine Entspannungsphase : „ Entspannung nach Jacobson,“ eine Phantasiereise oder Dehnübungen im Stehen. Mit passender Musik wird die Stunde untermauert. Wir sind eine gemischte Gruppe von Frauen und Männer im Alter von 60 bis 87 Jahren; sowohl Ehepaare als auch alleinstehende Senioren. Bei einer Seniorensportgruppe mit teilweise hochbetagten Mitgliedern ist es ganz natürlich, daß immer wieder Teilnehmer ausscheiden. Deshalb möchten wir gerne neue Sportler in unserer Gruppe aufnehmen! In unserer Stunde geht es neben spielerischer sportlicher Bewegung auch um Lebensfreude und Kommunikation unter einander. Falls ich Ihr Interesse geweckt habe, kommen Sie doch einfach vorbei und nehmen an einer Schnupperstunde teil. Wir würden uns auf ein Kennenlernen freuen !

Rena Dangel



Hugo Knothe, wie ihn viele Hundsmühler kennen und schätzen - unermüdlicher ehrenamtlicher Einsatz für das Allgemeinwohl! Auch er ist in der Sportgruppe um Rena Dangel seit vielen Jahren aktiv.

150 Kinder erlebten 4 wunderbare Sommertage

Zeltlager

Fast 50 Betreuer lassen das legendäre HTV-Zeltlager zu einem Erlebnis werden

Der Spaß dauerte vier Tage. Auch diesmal stimmte die Mischung aus Neuem und Bewährtem. Heimweh gab es so gut wie garnicht.

Ohne Eltern zu sein, länger aufzubleiben und im Zelt zu schlafen ist aufregend. Die Zeltstadtbewohner auf dem Schulhof der Hundsmühler Grundschule genossen das.

Schon seit 39 Jahren findet das traditionelle Zeltlager des HTV für 7 bis 13-jährige Kinder statt - immer zum Ende der Sommerferien. Als Teil der Wardenburger Ferienpassaktion richteten ehrenamtliche Mitarbeiter des HTV und des Wardenburger THW die Veranstaltung aus. Fast 50 Betreuer, darunter 20 Mitglieder der THW Jugend, kümmerten sich um diesmal 150 Kinder aus der Gemeinde.

Wer wollte, konnte an vielen Aktionen teilnehmen:

Basteln, Filmabend, Nachtwanderung, Schwimmen und erstmals eine „Schnitzeljagd“ in Form einer QR-Code-Rallye. Wie immer gab es am Samstag eine fetzige Disco in der Turnhalle an der Rosenallee.

Andrea Oeltjebruns ist neben Ihrem Mann Holger als Organisatorin seit 35 Jahren dabei. „Die Zusammenarbeit ist sehr gut im Team“, betonen beide. Das Wichtigste ist, dass sich die Kinder wohl fühlen und nicht „überorganisiert“ werden. Die Logistik und Sicherheit liegt in den Händen des THW. Gekocht wurde in der Feldküche. Und es schmeckte Allen ausgezeichnet.

2016 findet vom 28. bis 31. Juli das Jubiläumszeltlager statt.

Hartmut Ritter



Unglaubliches Foto mit über 190 Darstellern am 28.08.2015 auf der neuen Kletterpyramide an der Grundschule



PRAXIS  FÖRSTER

Physikalische Therapie

Bewegungsbad

Krankengymnastik / Man. Therapie

Manuelle Lymphdrainage

Reflexzonenbehandlung

Infrarot-Großraumkabine

Hunoldstraße 111a - 26203 Hundsmühlen - Tel. 0441 50 51 91 - Fax 0441 2 17 78 44

CORNELIA BERNER-ROHR

Fußpflegepraxis

Hunoldstraße 111a
26203 Hundsmühlen

0441 2334214



Sport- und Fitnessangebote des HTV im Winterhalbjahr 2015/16 (1)

Gruppe	Tag	Zeit	Ort	Übungsleitung
Aerobic/Fitness/Gymnastik				
Frauen	MO	19:00 - 20:00	GRQ	Steffi Becker
Gymnastik	MO	20:00 - 21:00	GRQ	Sieglinde Krone
Zumba	MO	18:30 - 19:30	SHM	Britta Unfried
Power Fitness, gemischt	DI	17:30 - 18:30	GRQ	Julia Hermsmeyer
Frauen	MI	09:15 - 10:15	GRQ	Regine H.-Model
Bauch, Beine, Po, Arme	MI	20:00 - 21:00	GRQ	Sieglinde Krone
Gymnastik nach Pilates	DO	10:00 - 11:00	GRQ	Sieglinde Krone
Konditionstraining	DO	18:30 - 19:30	THR	Sieglinde Krone
Zumba	DO	18:30 - 19:30	GRQ	Britta Unfried
Badminton				
Anfänger (Kinder/Jug.)	MO	17:00 - 18:00	THR	Clemens Franzmann
Fortgeschr. (Jugend)	MO	18:00 - 19:30	THR	Rainer Stahl/C.Franzmann
Erwachsene	MO	19:30 - 21:00	THR	Rainer Stahl/C.Franzmann
Erwachsene	MI	09:30 - 11:30	SHQ	Hans Werner Weibrecht
Erwachsene	FR	19:30 - 22:00	SHQ	Birthe Weibrecht
Ballett				
Jugend / Erwachsene	MI	18:30 - 20:00	GRQ	Cornelia Lohn
Mädchen (3-5 Jahre)	FR	14:30 - 15:15	GRQ	Cornelia Lohn
Mädchen (5-7 Jahre)	FR	15:15 - 16:00	GRQ	Cornelia Lohn
Mädchen (7-11 Jahre)	FR	16:00 - 16:45	GRQ	Cornelia Lohn
Basketball				
Jungen/Mädchen (10-15 J.)	MO	17:00 - 18:30	SHQ	Thomas Pohl
Freizeit ab 16 Jahre	MI	19:00 - 20:30	SHQ	Thomas Pohl
Anfänger (7-10 Jahre)	DO	17:00 - 18:00	THR	Insa Meiners
Handball				
Männer 1	MI	20:30 - 22:30	SHQ	Martin Oetken/ Klaas Kohlhoff
Männer 2	MI	20:30 - 22:30	SHQ	Björn Eggemann
Mädchen (6-10 Jahre)	DO	15:30 - 17:00	SHQ	Björn Blum
Mädchen (9-11/11-13 J.)	MO	17:00 - 18:30	SHQ	Robert Gröning/M. Hilbrands
Mädchen (9-11/11-13 J.)	FR	15:00 - 16:00	SHQ	R. Gröning/Martina Hilbrands
Handball mini (7-8 Jahre)	FR	16:30 - 17:30	THR	Klaas Kohlhoff/ Peter Thölking
Gerätturnen				
Nachwuchs/Fortgeschr.	MO	16:30 - 18:30	SHQ	Claudia Werner
Anfänger	DO	15:30 - 17:00	SHQ	Marina Lang
Nachwuchs/Fortgeschr.	FR	17:00 - 19:00	GRQ	Claudia Werner
Gesundheitssport				
"Sie und Er" ab 60	DI	18:00 - 19:00	THR	Rena Dangel
Wassergymnastik 2 x 30 Min.	FR	14:00 - 15:00	BF	Regine Homann-Model
Wassergymnastik 2 x 30 Min	MO	18:00 - 19:00	BF	Regine Homann-Model
Wassergymnastik 2 x 30 Min	DI	08:00 - 09:00	BF	Regine Homann-Model
Wassergymnastik 2 x 30 Min	MI	08:00 - 09:00	BF	Yvonne Hennig
Wassergymnastik Frauen/Männer	MI	11:30 - 12:00	BF	Annette Burkert

SHQ=Sporthalle am Querkanal / THR=Turnhalle Rosenlee / BF=Bäderpraxis Forster / GRQ=Gymnastikraum am Querkanal / abo=Raiffeisenbank Humoldstr.SHM=Sporthalle Moslesföh



Sport- und Fitnessangebote des HTV im Winterhalbjahr 2015/16 (2)

Gruppe	Tag	Zeit	Ort	Übungsleitung
Jazztanz				
Mädchen	MO	16:45 - 18:00	GRQ	Imke Tjarks
Frauen Fortgeschrittene	DI	18:30 - 20:15	GRQ	Cornelia Burkert
Kindertanz (Mädchen)	MI	15:30 - 16:30	GRQ	Karina Harksen
Kindertanz (Mädchen)	MI	16:30 - 17:45	GRQ	Cornelia Burkert
Kindersport				
Kinder (3 - 4 Jahre)	MO	15:00-16:00	THR	Inka Noack-Schmidt
Kinder (4 - 5 Jahre)	MO	16:00-17:00	THR	Inka Noack-Schmidt
Kinder (5 - 7 Jahre)	DI	16:00-17:00	THR	Clemens Franzmann
Kinder (8 - 10 Jahre)	DI	17:00-18:00	THR	Clemens Franzmann
Eltern-Kind (1-3 Jahre)	DO	09:00-10:00	GRQ	Sonja Ramke
Eltern-Kind (1-2 Jahre)	DO	16:00-17:00	THR	Julia Petrich
Eltern-Kind (2-3 Jahre)	DO	15:00-16:00	THR	Julia Petrich
Rope-Skipping (7-11)	MI	16:45-17:45	THR	Birthe Schöning
Leichtathletik				
Kinder / Jugendliche	MI	15:30-16:45	THR	Heiner Möller
Lauftreff	MO und MI	18:30-19:30	Raiba	Ina Harms
Walking	MI und FR	17:00-18:00	THR	Maike Hoffmann
Wandern jeden 2. DI monatlich	DI	09:00-12:30	DGH	Theo Berling
Tanzen				
4 Gruppen Erwachsene	SO	16:00-22:00	GRQ	Alexandra Huckfeldt
Erwachsene	FR	20:00-21:30	GRQ	Alexandra Huckfeldt
Gemeinschaftstanz	DI	10:45-12:15	GRQ	Petra Sommerhäuser
Tischtennis				
Erwachsene	DI	19:00-22:00	THR	Arno Kampen
Erwachsene	MI	19:45-22:00	THR	Arno Kampen
Jugend Leistungsgruppe	MI	17:45-19:45	THR	Mathis Zurhake
Jugend Anfänger	MI	17:45-19:45	THR	Achim Schön
Jugend	FR	17:45-19:30	THR	Marian Jobmann
Trampolin				
Kinder (7-12 Jahre)	MO	15:00-17:00	SHQ	Wolfgang Fabich
Leistungsgruppe	MI	19:00-20:30	SHQ	Wolfgang Fabich
Jugend (ab 12 Jahre)	DO	16:00-18:00	GRQ	Wolfgang Fabich
Volleyball				
Freizeitgruppe (Erwachs.)	MO	20:00-22:00	SHQ	Klemens Schneider
Erwachsene	MI	10:00-11:30	SHQ	Wilfried Schnitker
Jugend Mädchen	MI	19:00-20:30	SHQ	Anna Eisner
Leistungsgruppe (Erw.)	DO	19:45-21:45	THR	Arnd Dongowski
Wirbelsäulengymnastik				
Frauen/Männer	MO	18:00-19:00	GRQ	Steffi Becker
Frauen/Männer	DI	09:30-10:30	GRQ	Regine H.-Model
Jugger-Kooperation HTV	SO	19:00-21:00	THR	Gunnar Claußen

SHQ= Sporthalle am Querkanal / THR= Turnhalle Rosenthaler / BF= Bäderpraxis Förster / GRQ= Gymnastikraum am Querkanal / Raiba= Raiffeisenbank Humo/dstr./SHM=Sporthalle Moslestehle



Kursangebote des HTV 2015/16 (auch Nicht-Mitglieder)

Einfach Online anmelden unter www.hundsmuehlertv.de

HTV Kurse

Kursart	Zeitraum	Tag	Uhrzeit	Ort	Übungsleitung
Nordic-Walking	5 x ab 03.2016	DO	17:00 - 18:00	bei der SHQ	Volkmar von Dobbeler
Klettern (5-7 J.)	12.11.-10.12.	DO	15:30 - 16:30	bei der SHQ	N.N.
Gymn. nach Pilates	05.11.-28.01.	DO	10:00 - 11:00	GRQ	Sieglinde Krone
Yoga 1	16.11.-11.01.	MO	18:30 - 20:00	Matthäuskirche	Susanne Osterthum
Yoga 2	16.11.-11.01.	MO	20:30 - 22:00	Matthäuskirche	Susanne Osterthum
Yoga 3	17.11.-12.01.	DI	16:00 - 17:30	Matthäuskirche	Susanne Osterthum
Zumba	09.11.-04.01.	MO	18:15 - 19:15	SHM	Britta Unfried
Zumba	12.11.-14.01.	DO	18:30 - 19:30	GRQ	Britta Unfried
Pezzi Drums	5.1./2.2./1.3./5.4./ 3.5. u. 7.6.2016	DI	20:20 - 21:30	GRQ	Hartmut Ritter
Laufen durch den Winter	03.11.-01.12.15	DI	18:30 - 19:30	bei der SHQ	Ina Harms / Andrea Kraudelt

SHQ= Sporthalle am Querkanal / GRQ= Gymnastikraum am Querkanal / SHM=Sporthalle Südmoslesfehn

Weitere Informationen in der HTV-Geschäftsstelle
unter Telefon: 0441-5050936 oder E-mail: info@hundsmuehlertv.de

Anmeldung erforderlich!

Neue Kursangebote ab Januar 2016 - ab Dezember bereits Online buchbar: Informationen auf www.hundsmuehlertv.de

FÄRBN
OHNE AMMONIAK

DER KLEINE FRISEUR

ANKE FÖRSTER

DIEDRICH-DANNEMANN-STR. 154B
26203 WARDENBURG

TEL. 0 44 86 91 87 24

TERMINE NUR NACH TELEFONISCHER VEREINBARUNG

Edler kann man Wein nicht verpacken!

VERNISSAGE
Chardonnay Vioignier

Trockener Weißwein
Vin de Pays d'Oc, France
80% Chardonnay,
20% Vioignier

Er besitzt ein trockenes,
blumiges und fruchtiges
Aroma mit einer Spur Birne,
tropischen Früchten und
Vanille.

*Ideal als
kleine Aufmerksamkeit
statt Blumen*

VERNISSAGE
Syrah Cabernet Sauvignon

Trockener vollmundiger
Rotwein
Vin de Pays d'Oc, France
60% Syrah,
40% Cabernet Sauvignon

Er duftet nach fruchtigen
Gewürzen, reifen Beeren,
Schwarzbeeren, Kräutern
und Schokolade.

VERNISSAGE
Syrah Rose

Trockener Rose
Vin de Pays d'Oc, France
100% Syrah

Er besitzt einen leichterben
Abgang mit einem Hauch
von Him-
und Schwarzbeeren.

jeweils 1,5 Liter **16,50€**

GOLD - Best Wine in Box 2015

VERNISSAGE
Prämiert in Geschmack & Design

WEINKONTOR
POLLMANN

Hundsmühler Straße 167
Einfahrt Isenkamp
26131 Oldenburg
Tel: 0441 - 955 920
Fax: 0441 - 955 92 55
e-mail:
info@weinkontor-pollmann.de
www.weinkontor-pollmann.de



Berufsunfähigkeits - Versicherung

für

- Rechtsanwälte
- Steuerberater

- bis 1200 € / Monatsrente

Anträge von Personen, die in den letzten 2 Jahren nicht mehr als 2 Wochen "am Stück" krank waren und die nicht schon berufs - oder erwerbsgemindert sind, werden *garantiert* angenommen !

Für höhere Monatsrenten sind weiterhin Gesundheitsfragen zu beantworten.



HIDI

Markus Schwoon

0441 - 52 0 52

Diedrich-Dannemann-Str. 61 C
26203 Wardenburg - Hundsmühlen

Fahrschule
Rolf Niemann
Kompetenz in allen Klassen
Verbandsfahrschule
Hundsmühler Str. 150
26131 Oldenburg
50 80 00



Ortsverein Hundsmühlen



Neuer Sitzungsraum des Ortsvereins.

Da uns nunmehr das Dorfgemeinschaftshaus für unsere monatlichen Sitzungen nicht mehr zur Verfügung steht, mussten wir uns auf die Suche nach neuen Räumlichkeiten machen.

Wir konnten die Fahrschule Rauscher am Huntecenter für uns gewinnen der uns nun seine Räumlichkeiten zur Verfügung stellt.

Vielen Dank.

Dieser zentrale Raum im Mittelpunkt Hundsmühlens soll allen interessierten Mitbürger die Möglichkeit bieten sich direkt an uns zu wenden.

Schauen Sie vorbei, Sie sind herzlich eingeladen.

Wenn Sie Interesse am vielseitigen Ortsleben haben, sich einbringen wollen und dabei Gemeinschaft und Geselligkeit suchen, sind SIE bei uns genau richtig.

Wir tagen jeden 2. Mittwoch im Monat um 20.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Sie.

Ihr Ortsverein Hundsmühlen

www.ort-hundsmuehlen.de

**Genießen Sie unseren
Räucherfisch zu allen
Feiern und Festen**

Eigene Lachsräucherei!

**Fischplatten bitte
rechtzeitig bestellen!**

Tel.: 0 44 07/63 68

Erich Klaaßens



**Achternmeerer Straße 153
26203 Wardenburg
Hundsmühlen
www.wittemoorraeucherei.de**



Aufruf an unsere Neubürger: MITMACHEN, MITGESTALTEN...

Lieber Neubürger in Hundsmühlen und umzu - wie man hier sagt. Wir begrüßen Sie ganz herzlich vor den Toren Oldenburgs an einem besonderen Platz: HUNDSMÜHLEN

Wir, das sind die 3 Vereine, die diese Hundsmühler SpOrtzeitung gemeinsam herausgeben: Der **Hundsmühler Turnverein** von 1948 bietet, wie Sie dem umfangreichen Sport- und Kursprogramm in der Mitte dieses Heftes entnehmen können, auf vielfältige Weise jede Menge Sport von ALT bis JUNG. Wir laden Sie ein, dreimalig in „Ihrer“ Sportart diese in Schnupperstunden zu testen. Natürlich würden wir uns freuen, wenn Sie danach dem HTV treu bleiben. Wir sind ein Breitensportverein - wo kann man sonst besser Kontakte knüpfen und pflegen als beim Sport!?

Das gilt natürlich auch für den **Tennisclub**

Hundsmühlen, der wie der Name schon sagt nur eine Sportart betreibt. In der Frühjahrsausgabe stellen wir ihn näher vor.

Keinen Sport, dafür alles Andere bietet der **Ortsverein Hundsmühlen**, der sich um viele Belange des Ortes und seiner Bürger kümmert und deren Wohlergehen widmet. Diverse Veranstaltungen werden von uns jedes Jahr organisiert und durchgeführt. Sehen Sie sich die Ankündigungen nur eines Halbjahres in diesem Heft an! Im Sommerhalbjahr kommen das Maibaumsetzen und Ortsfest hinzu.

Auch wir vom Ortsverein rufen Sie auf, mitzumachen, sich zu engagieren und mitzugestalten.

Ein herzliches Willkommen vom

Hundsmühler TV, Ortsverein Hundsmühlen und Tennisclub Hundsmühlen

Bekanntmachung

Die ordentliche Delegiertenversammlung des HTV 2016

findet statt am **Samstag, den 12. März 2016**
im **Gymnastikraum der Halle am Querkanal**
um **16:00 Uhr**



Hiermit sind die Delegierten der Sparten des HTV für 16:00 Uhr in den o.a. Raum in Hundsmühlen, D.-Dannemann-Straße 85 eingeladen. Erfahrungsgemäß erfordert die Bearbeitung der TOPs ca. 2 Stunden; die beliebte Klönschnackpause mit unseren regelmäßig anwesenden Vertretern des Rates und mit den Vorsitzenden der anderen Vereine sowie Mitgliedern des HTV ist inklusive. Für Kaffee und Kuchen wird gesorgt.

Die Aufgabe der Sparten ist es, Anträge und Anregungen zur Verbesserung der Vereinsarbeit vorzubereiten, einen Bericht über die Entwicklung, über die Möglichkeiten und Schwierigkeiten in der jeweiligen Sparte vorzulegen und zum TOP „Ehrungen“ einen Vorschlag zu machen.

Ende 2015 gehen die dazu vorbereiteten Schreiben an die Abteilungsleiter.

Wilfried Schnitker (1. Vorsitzender des HTV)



ERGO

Versicherungsbüro/ Immobilienbüro Hennig & Partner

ERGO Victoria Vertrieb und Finanzierungen

Hunoldstraße 22
26203 Hundsmühlen

Tel +49 (0)441 9506267
E-mail michael.hennig@ergo.de
www.michael.hennig.ergo.de



Insa Reins

Finanz- u. Lohnbuchhaltung & Dienstleistungen

Hunoldstraße 22a
26203 Hundsmühlen

Tel +49 (0)441 - 35 06 99 99
Fax +49 (0)441 - 35 06 99 98
E-mail: i-reins@t-online.de

Insa Reins

Beratungsstellenleiterin Steuering

Hunoldstraße 22a
26203 Hundsmühlen

Telefon: +49 (0)441 - 35069997
Telefax: +49 (0)441 - 35069998
E-mail: insa.reins@steuerring.de

**Wir machen Ihre
Steuererklärung!**

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe Ring
Deutschland e. V. (Lohnsteuerhilfeverein)
Alsfelder Str. 10, 64289 Darmstadt
www.steuerring.de



Aufhebung der zeitl. Befristung dreier Baugebiete

Örtliches

Der Rat der Gemeinde Wardenburg hat in seiner Sitzung vom 1.10.2015 beschlossen, die nunmehr auch die Gesamtzeit der für die drei Bauabschnitte festgelegte zeitliche Befristung aufzuheben. Der Verkauf der Grundstücke ging - wie von der Arbeitsgruppe erwartet - sehr zügig voran. Die Bauherren wollten und wollen natürlich die gegenwärtig sehr günstigen Finanzierungsbedingungen ausnutzen und unabhängig davon, in welchem Abschnitt das erworbene Grundstücke liegt nicht zeitversetzt, sondern sofort anfangen zu bauen.

Der Rat hatte im Zusammenhang mit der Verabschiedung der Satzung zu dem Bebauungsplan

Nr. 31 beschlossen, die Bebaubarkeit zu strecken, damit Hundsmühlen nicht in kurzer Zeit mit zu vielen neuen Einwohnern zu stark belastet wird. Gekoppelt an diesen Beschluss war der Beginn der Bebaubarkeit der Grundstücke des Bebauungsplans Nr. 85 (Maisfeld im Ortskern).

Der Ortsverein hatte sich nicht gegen die Aufhebung der zeitlichen Streckung ausgesprochen, weil diese rasante Entwicklung vorhersehbar war und das Argument der Überforderung Hundsmühlens wegen der geringen Zeiträume wenig überzeugend war.

Für die Arbeitsgruppe „Ortsentwicklung“

Winfried Koslowski

Die Sage vom versteinerten Schaf in Hundsmühlen

Seit ewigen Zeiten weideten Schafe auf dem Hunte-deich in Hundsmühlen. Doch als das vor einigen Jahren nicht mehr erlaubt war, vermissen die Anwohner im Ort sie sehr, und die Schafe waren traurig. Als einem Schaf es bewusst wurde, erstarrte es und wurde augenblicklich zu Stein.

Ein Anwohner des Deiches hatte Erbarmen und stellte es in seinen Garten „Am Deich“. Dort steht es für jedermann wohlwollend zu betrachten und träumt bis in ewige Zeiten seiner Erlösung entgegen.

Hugo Knothe



Magda Osterloh wurde 80 Jahre alt

Am 5. September 2015 wurde Magda Osterloh ACHTzig Jahre alt. Aus diesem Anlass feierte sie mit ihrer Familie und vielen Freunden und Verwandten im Hotel Wöbken. Im Namen des Hundsmühler TV überreichte der Vorsitzende, Wilfried Schmitker, der Jubilarin einen schönen Präsentkorb. Das Geschenk war vor allem ein Dank für die lange Vereinstreue. Damit sollte aber auch gewürdigt werden, dass Magda Osterloh nicht nur ein „einfaches“, die diversen Sportangebote des HTV in Anspruch nehmendes Vereinsmitglied ist. Ganz besonders drückt sich



ihre Verbundenheit mit dem HTV dadurch aus, dass sie anlässlich des 40jährigen Vereinsjubiläums eine ausführliche und gut recherchierte Vereins-Chronik erstellt hat.



Trommeln mit PEZZI auch 2016

Trommeln



Hartmut Ritter (OberPezzi) und Jochen Arensbrust (Hobby-Musiker) immer tiefer in dieses Fitness-Spezialgebiet hinein. Beide sind Autodidakten. Man braucht den Pezzi-Ball, zwei Schlagstöcke (Sticks), fetzige rhythmische Musik und eine/n „Ober-Pezzi“. Nun läuft die Musik 1 Stunde oder länger, der „OP“ gibt die Drums vor und die „Post geht ab“.....

Wir alle kennen Pezzi - man denkt dabei an den dicken kuscheligen Bären. Falsch! Es geht um die dicken grünen Bälle, die entweder zu Hause inzwischen auf dem Dachboden rumliegen oder bei Verein eher ein Schattendasein führen. Der HTV hat diesen Bällen „neues Leben eingehaucht“! Seit dem Frühjahr 2015 tasten sich

Effekt: Ganzheitliches Workout verbunden mit einfachen aber dynamischen Bewegungen im pulsierenden Trommelrhythmus. Aerobic-Elemente und Tanzschritte verschmelzen zu Trommel-Choreografien. Das macht nicht nur Spaß, sondern steigert die Herzfrequenz und Durchblutung.. Stressabbau und Kineosologie lassen grüßen!!!

**FAHRSCHULE
RAUSCHER**
Hundsmühlen
www.fahrschule-rauscher.de

gut fahren lernen - sicher ankommen

**Pkw- und Krad-Ausbildung
Aufbaueminare ASF und FES**



Stefan Rauscher

service@fahrschule-rauscher.de

Tel.: 0441-40599457

Fax: 0441-40599458

Handy: 0173-6443301

Hunoldstraße 62d
26203 Wardenburg-
Hundsmühlen



MOHRMANN OLDENBURG

Diedrich-Dannemann-Str. 66
26203 Wardenburg

Tel. (0441) 4 30 11

Fax (0441) 4 52 52

www.mohrmann-oldenburg.de



Erdbau · Sand · Edelsplitt · Zierkies · Abbruch · Transportbeton · Container

Familienbetrieb seit 1962

Diedrich-Dannemann-Straße 80 · 26203 Wardenburg · Tel. 0441 / 50 16 09

Edewechter Landstraße 20 · 26131 Oldenburg · Tel. 0441 / 5 43 5



Grabmale Winzen GmbH

Granit · Marmor · Treppen · Eingänge · Kunststein · Fensterbänke



Handball

Nicht viel Neues von den Dogmillers



Eigentlich hätte die Saison 2015/16 bei den Herren der Hundsmühler Handballer ein Neuanfang werden können. Bedingt durch die Altersstrukturen der Mannschaften sollte eine Spielgemeinschaft mit den Herren der Hatten- Sandkruger III eingegangen werden. Somit hätte sich die Spielstärke der „neuen“ Truppe verdoppelt und gleichzeitig auch verjüngt. Das war das eine Ziel, das andere sollte aus dem „Rest“ beider Mannschaften eine zweite Form, die dann in der unteren Spielklasse angetreten wäre.

Und da Michael „Friday“ Oetken seinen Trainerstuhl für Andreas Müller-Heitrich geräumt hat, ist auch ein ambitionierter Trainer für dieses Unterfangen gewählt worden.

Hätte, wäre, könnte- es wurde alles nichts. Die Spielgemeinschaft wurde schlussendlich vom Verband nicht zugelassen. Die Sandkruger helfen nun bei ihrer höherklassigen Zweiten aus, oder wechselten teils den Verein und die Hundsmühler bleiben da, wo sie sind. Und sie werden wieder in der Regionsoberliga antreten.

Das erste Spiel der Saison findet recht spät, nämlich erst am 10.10.2015 gegen den Absteiger aus

der Weser- Ems- Liga VfL Oldenburg statt. Die Mission Klassenerhalt geht in die nächste Runde - nicht viel Neues eben...

Matthias Moke

Sophia und Louisa vom HTV spielen in der Kreisauswahl

Sophia Alarcon-Maurer und Louisa Dauskardt (Foto unten) wurden beim ersten Sichtungstraining der Kreisauswahl des Jahrgangs 2004 in die Kreisauswahl des Landkreises und der Stadt Oldenburg berufen.

Seit mehr als 20 Jahren sind nun wieder 2 Mitglieder vom HTV in einer Auswahlmannschaft vertreten. In dem 3-stündigen Training wurde viel abverlangt und die Stärken der Mädels geprüft. Beide waren zuvor sehr aufgeregt und haben sich eine Einladung zum zweiten Auswahltraining hart erarbeitet.

Von den 48 Trainingsteilnehmern werden insge-



Immobilienverwaltungs-Gesellschaft mbH

Hunoldstraße 72
26203 Hundsmühlen

Tel.: 0441-999 294-0
info@beb-immobilien.de

www.beb-immobilien.de



Aus Liebe zum Sparen.

B. Stanke - Ihr Einkaufsziel in Hundsmühlen

Ihr Getränke-&Partyservice

Hunoldstr. 60 · 26203 Hundsmühlen
☎ 0441 / 5008634
Mobil: 0173 / 23 12 724

für alle Veranstaltungen



Der Tanzschuh-Spezialist

Tanzsportschuhe • Kinderschuhe • Damenschuhe • Herrenschuhe



Bloherfelder Straße 71 • 26129 Oldenburg • Telefon 0441 - 5 29 21
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 -13.00 Uhr und 14.30 - 18.30 Uhr, Sa. 9.00 - 13.00 Uhr



samt 30 weiter gefördert.

Eine weitere Auswahl wird jedoch folgen bis letztendlich ca. 20 Spielerinnen übrig bleiben. Die Sichtung wird sie ca. 2 Jahre trainieren und dann dem Handballverband Niedersachsen zur Aufnahmeempfehlung in den Landeskader vorstellen. Für Louisa war es außerdem das schönste (selbstgemachte) Geburtstagsgeschenk zum 11. Geburtstag.

Am September startete die D-Jugend in die Saison 2015/2016 erfolgreich mit einem Punktspiel in Augustfehn. Dabei konnten beide schon „alte Bekannte“ aus der vom Sichtungstraining und der zukünftigen Kreisauswahl wiedertreffen. Die

C-Jugend startete erst am 20.09. in Edeweicht. Die nächsten Heimspiele der D-Jugend sind Samstag, den 07.11. um 17:30 Uhr gegen VfL Bad Zwischenahn und Sonntag, den 22.11.2015 um 09:30 Uhr gegen die TSG Hatten-Sandkrug II.

Bei der C-Jugend, sind die nächsten Spiele Sonntag, den 13.12.2015 um 17:00 Uhr gegen VfL Edeweicht und Sonntag, den 22.11.2015 um 13:00 Uhr gegen BTB/TvdH Oldenburg. Zuschauer sind herzlich willkommen!

Der HTV wünscht Sophia und Louisa sowie beiden Mannschaften viel Erfolg!

**20 Jahre Markforscher!
JUBILÄUMSANGEBOT unter
www.feseck-marketing.de**

Feseck Marketing-Research

Dipl.-Kfm. Olaf Feseck
Osterstraße 16
26122 Oldenburg
www.feseck-marketing.de

Fon: 0441-7781522
Mobil: 0160-99820766
Fax: 0441-93652299
feseck@feseck-marketing.de



**NADINE
REENTS**



Fußpflege

Nadine Reents

Fußpflegerin

August-Niemann-Str. 14
26203 Hundsmühlen

Tel 0441 3503252

Mobil 0173 5463845

E-Mail reents.fusspflege@web.de

Web reents-fusspflege.de

**Fußpflege & Nageldesign
Bitte vereinbaren Sie einen Termin!**



Bebauungsplan-Plan 85 - Erschließung der Grundstücke beginnt

Der Rat der Gemeinde hat vor einigen Wochen die Satzung zum Bebauungsplan Nr. 85 (Maisfeld) verabschiedet, so dass – soweit der Landkreis keine verfahrensmäßigen Bedenken erhebt – mit der Erschließung der Grundstücke begonnen werden kann.

Die Arbeitsgruppe „Ortsentwicklung“ des Ortsvereins Hundsmühlen hatte sich mehrfach zu den jeweiligen Verfahrensstufen zu Wort gemeldet und der Bebauung des Maisfeldes mit gemischten Bauformen und unterschiedlicher Intensität grundsätzlich zugestimmt. Sie entspricht der Planung, die seit 1996 im Flächennutzungsplan festgelegt ist. Die vorrangige Bebauung des Ortes von innen nach außen wurde seinerzeit von der Arbeitsgruppe „Ortsentwicklung“ vorgeschlagen. Auch die Gemeinde war seinerzeit Mitglied der Arbeitsgruppe und hatte die Planziele mitentwickelt. Ein Ziel war, das Hundsmühlen entsprechend der Bevölkerungsstruktur allmählich wächst. Zu große Wachstumssprünge sollten vermieden werden.



Durch die vorgezogene Entwicklung des Baugebietes Nr. 31 am Küstenkanal wich die Gemeinde von den eigenen Planungszielen ab, so dass jetzt Hundsmühlen bei Bebauung beider Baugebiete sehr schnell und erheblich wächst. Wie der Verkehrsgutachter in dem Gutachten zur Entwicklung des Straßenverkehrs in Hundsmühlen geht die Arbeitsgruppe geht davon aus, dass ca. 700 Neubürger (bisläng hat Hundsmühlen ca. 2.900 Einwohner) zusätzlich in Hundsmühlen

wohnen werden. Der Berechnung liegen 230 neue Wohnungseinheiten mit je 3 Personen zu Grunde.

Die Arbeitsgruppe ist erfreut darüber, dass einige Vorschläge und Alternativplanungen mit in die Gesamtplanung eingeflossen sind.

Es stehen nunmehr Flächen für Aufgaben des Gemeinbedarfs (Senioreneinrichtungen, Einrichtungen für Kinder unterschiedlicher Altersstruktur usw.) zur Verfügung. Auch eine Fläche für die evtl. Erweiterung der Verbrauchermärkte steht zur Verfügung. Es ist eine Fläche für ein „Haus der Familie“ vorgesehen. Die zweigeschossige Bebauung entlang der D.-D.-Str. wurde aufgelockert.

Allerdings trifft der Bebauungsplan keine Aussagen über die Bewältigung des Verkehrs und der verkehrsmäßigen Anbindung des Verbrauchermärktes

Die Attraktivität dieser Bauflächen sprechen für sich selbst. Inzwischen gibt es wesentlich mehr Bewerber für die Grundstücke als Flächen zur Verfügung stehen. Wir freuen uns über und auf jeden Neubürger und wünschen ihm, dass die Lebensqualität im Ort so ist, wie er sich das vorgestellt und gewünscht hat.

Im Bereich der Entsorgung des Oberflächenwassers sind die Gemeinde und der Investor nicht der Überlegung der Arbeitsgruppe „Ortsentwicklung“ gefolgt, das Oberflächenwasser auf den Grundflächen des Baugebietes direkt zu entsorgen und das restliche Wasser in ein zentral im Baugebiet als Freizeitanlage konzipiertes Becken einzuleiten. Stattdessen soll es in einem Regenrückhaltebecken zentral gesammelt und über den Vorfluter entlang der „Hermann-Meyer-Str.“ in den „Südmoslesfehrer Wasserzug“ abgeführt werden. Das Regenrückhaltebecken dient gleichzeitig als Lärmpuffer gegenüber den Sporteinrichtungen. Da ebenfalls das Oberflächenwasser aus Südmoslesfehr sowie des Neubaugebietes am Küstenkanal und des Wohngebietes „Hermann-Meyer-Str.“ über diesen Wasserzug entsorgt wird, befürchten sowohl der Landkreis Oldenburg sowie die Hunte-Wasseracht als auch die Arbeitsgruppe „Ortsentwicklung“, dass das



insgesamt bei extremen Niederschlagslagen, die – wie die Erfahrungen der letzten Jahre gezeigt haben - ja inzwischen nicht mehr ungewöhnlich sind, sind groß sind, um ordnungsgemäß und sicher abgeführt zu werden.

Trotz Zusagen wurde der Arbeitsgruppe eine konkrete Berechnung der anfallenden Wassermengen nicht zur Verfügung gestellt. Das Problem liegt insbesondere in den geringen Durchschnitten der Regenwasserdüker im Bereich der Diedrich-Dannemann-Str., die nur eine begrenzte Menge Wasser ableiten können. Wenn auch der Düker unterhalb der Hunoldstraße bei Wöbken erfreulicherweise jetzt auf 1,25 m ausgebaut wird, wird das einen Rückstau in Hundsmühlen nicht verhindern. Wir hoffen alle, dass eine solche Extremwetterlage nicht eintritt.

Der Landkreis wird nach den Ausführungen des Landrats seine Bedenken nicht kommunalaufsichtlich verfolgen, weil für diese Aufgabe abschließend die Gemeinde zuständig und somit verantwortlich ist.

Die Attraktivität dieser Bauflächen sprechen für sich selbst. Inzwischen gibt es wesentlich mehr Bewerber für die Grundstücke als Flächen zur Verfügung stehen.

Wir freuen uns über und auf jeden Neubürger und wünschen ihm, dass die Lebensqualität im Ort so ist, wie er sich das vorgestellt und gewünscht hat.

Für die Arbeitsgruppe „Ortsentwicklung“

Winfried Koslowski



Fleischerei
HOYER

Fleisch, Wurst, Käse ... und mehr

Hunoldstr. 60 a · 26203 Hundsmühlen
Tel.: 0441 / 500 86 35 · Fax 0 44 74 / 53 52
Mobil: 0160 / 435 89 74



Das Team von Autofit Meyer machte am Jubiläumstag wie immer einen fitten Eindruck! Autofit gibt es nunmehr seit 15 Jahren in Hundsmühlen. Ein Grund, recht herzlich zu gratulieren. Das Team besteht aus (vlnr.): Dmitrij Wagner, Ulrich Griep, Dominik Uden, Stephanie Fricke-Matern, Anita Meyer, und Dieter Meyer.



Paul's leckere Berliner gibt es jetzt nicht mehr aus dem gelben Oldtimer sondern in ganz neuen Räumen in Hundsmühlen an der Diedrich-Dannemann-Straße 39.



Die Bautätigkeit ist allerorten zu sehen. Hier an der Rosenallee entstand in kürzester Zeit ein großes Gebäude, welches Anfang 2016 bezugsfertig werden soll.



Fleißige Helfer/-innen vom Hundsmühler TV beim Oldenburg-Marathon Mitte Oktober 2015 vor dem eigenen HTV-Stand. Das Wetter meinte es nicht gut mit den tausenden von Läufern. Die HTVer (vlnr.) Sieglinde Krone, Andrea Kraudelt, Lucca Oeltjebruns, Ellen Wieting, Andrea Oeltjebruns und Ina Harms mussten sich ganz schön „einmummeln“. Die Hundsmühler planen übrigens ihren 2. Themenlauf am 28. Februar 2016.

„Schädlinge im Garten vermeiden“

Nagetiere

Schädlinge im eigenen Garten: So mancher Hausbesitzer in Hundsmühlen berichtete in den vergangenen Monaten davon. Einzelne Straßen schienen besonders betroffen. Jetzt, vor Beginn des Winters, könnten Ratten oder Mäuse wieder vermehrt gesichtet werden. Genau der richtige Zeitpunkt also, um sich in Sachen Prävention einmal beraten zu lassen: von Dr. Jona Freise, Fachbereichsleiter Schädlingsbekämpfung der Task-Force Veterinärwesen des Niedersächsischen Landesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit in Oldenburg:



Frage: Herr Dr. Freise, ist davon auszugehen, dass die Population von Ratten und Mäusen in den vergangenen Jahren zugenommen hat? Wenn ja – wodurch erklärt sich das?

Antwort: Über die Populationsentwicklungen von Ratten und Mäusen in geographischen Großeinheiten existieren keinen belegbaren Zahlen. Man könnte eher von einer gefühlten Dichte sprechen. Auf alle Fälle gibt es zwei Perioden im Jahr, in denen Ratten und Mäuse besonders auffallen, nämlich dann, wenn sie im Frühjahr aus dem relativen Schutz der Menschennähe in das Freiland abwandern und wenn im Herbst die letzten Feldfrüchte abgeerntet sind, das Wetter ungemütlich wird und die Nager wieder den Schutz der menschlichen Gebäuden etc. suchen. Weiterhin scheint es so zu sein, dass exzessive Monokulturen von Feldfrüchten, wie sie derzeit vielerorts zu beobachten ist, sich hervorragend zur Ernährung von großen Nager-Populationen eignet.

Des Weiteren ist der Umgang mit Essensresten und Müll in den Städten sehr lax geworden. Z.B. dass Essen von Fast-Food im Gehen und das anschließende schnelle Entsorgen von Essensresten in Rabatten bedeuten ein reichgedeckter immer Tisch für z.B. Ratten.

Frage: Wo halten sich Schädlinge besonders gerne auf?

Antwort: Ratten halten sich besonders gerne in

der Nähe von Wasser und dem Menschen auf. Sie sind auf den Menschen als Futterspender angewiesen, um die Nachkommenschaft sicher großziehen zu können. Gärten, Komposthaufen, unter Plattenwege in Hohlwänden, eigentlich überall können Rattenbauten entstehen, wenn man die Ratten gewähren lässt.

Frage: Worauf sollte jeder Gartenbesitzer daher achten?

Antwort: Lebensmittel- oder Tiernahrungsreste in beseitigten Verpackungen im Gelben Sack locken Ratten an. Dies ist dann besonders gegeben, wenn die gelben Säcke konzentriert z. B. bei Wohnanlagen, Schulen, öffentlichen Gebäuden aber auch in Tiefgaragen stehen.

Die Lagerung der gelben Säcke sollte möglichst an für Ratten schlecht erreichbaren Plätzen erfolgen (z.B. verschlossene Räume).

Es wird immer wieder festgestellt, dass Ratten sich in Biotonnen und Kompostern ansiedeln. Die Ratten nagen sich von unten durch den Kunststoffboden und graben sich dann nach oben, um so an die frisch weggeworfenen Speisereste zu gelangen. Deshalb sollten Biotonnen und Komposter regelmäßig auf Anzeichen von Rattenbefall überprüft werden.

Es ist zu vermeiden, auf den Komposthaufen im Garten, unzubereitete nicht pflanzliche Speisereste und gekochte Speisereste allgemein zu werfen. Dies führt zur Anlockung und Ansied-



lung von Ratten. Auch das Verpacken in Zeitungspapier u. ä. ist keine Abhilfe.

Bodendecker sind sehr beliebt, werden aber von Ratten gerne als Schutz angenommen. Zusätzlich finden die Ratten oft genug Nahrung unter den Bodendeckern, wenn Speisereste in ihnen entsorgt werden. Es sollte in Risikobereichen möglichst auf Bodendecker verzichtet werden.

Frage: Wie erkenne ich, ob es in meinem Garten Schädlinge gibt?

Antwort: An Kots Spuren, Laufwegen, Trittsiegeln, Erdbauten und Fraßspuren.

Frage: Es gibt Anwohner, die in ihrem Garten Ratten sichten und der Ansicht sind, Ratten kommen und gehen — also mit anderen Worten: Das Problem löst sich irgendwann von selbst. Ist das wirklich so?

Antwort: Ratten sollten immer bekämpft werden. Nicht nur, dass dies durch die Niedersächsische Rattenbekämpfungsverordnung vorgeschrieben ist, nein, auch weil Ratten im Sinne des Infektionsschutzgesetzes Gesundheitsschädlinge sind, die Krankheitserreger übertragen können.

Frage: Was sollten Gartenbesitzer tun, die Schädlinge im Garten sichten?

Antwort: Garten aufräumen (falls nötig). Bekämpfung einleiten. Es kann nur empfohlen werden, hierbei einen geprüften oder ausgebildeten Schädlingsbekämpfer des zuständigen Landkreises hinzuzuziehen.

Das Interview führte **Andrea Jark**

APPELT + PARTNER

Analyse & Beratung ist eine zeitbedingte Notwendigkeit

Haben Sie auch das Gefühl, dass Ihr Lebensstandard vielfach gefährdet ist und ständig neue Belastungen auf Sie zukommen?

Dadurch gewinnen Geld-, Versorgungs- und Vermögensfragen für Sie immer mehr an Bedeutung.

Wenn Sie Ihren Lebensstandard halten wollen, müssen Sie Folgendes tun:

Alle Steuervorteile, Subventionen und Vergünstigungen wahrnehmen, die der Staat Ihnen gewährt

und die bewährten Möglichkeiten nutzen, die für die Bildung, Sicherung und Vermehrung Ihres Vermögens bestehen.

Das Problem sind die vielen, oft auch noch unterschiedlichen Informationen von verschiedenen Anbietern und Instituten des Finanzbereiches.

Viele Menschen sind heute nicht mehr in der Lage, allein die nötigen Entscheidungen richtig und auch noch zum zweckmäßigsten Zeitpunkt zu treffen.

Der folgerichtige Schritt auf diese Entwicklung ist die branchenunabhängige Analyse & Beratung durch professionelle Berater unserer Firma.

bauen & kaufen finanzieren & versichern



Huntcenter Hundsmühlen
Hunoldstraße 62 a
26203 Hundsmühlen

Telefon 0441 - 50 98 960
info@appeltpartner.de
www.appeltpartner.de

Neue Verkehrsregelung zwischen der Einmündung der Rosenallee bis zur Grundschule

Verkehr

Es ist hoffentlich jedem Verkehrsteilnehmer trotz der etwas unübersichtlichen Anordnung der Verkehrsschilder inzwischen aufgefallen, dass die Verkehrsregelung - aus Richtung Hunoldstraße betrachtet - von der Einmündung der Rosenallee bis zur Schule geändert worden ist.

Das frühere Straßenbeet wurde mit Einverständnis der Anwohner weggenommen, weil der bauliche Zustand und die langen Stacheln des Baumes Gefahren verursachten. Für die rechte Fahrbahnseite in Richtung Grundschule wurde auf Antrag der Anwohner und des Ortsvereins neu ein „eingeschränktes Halteverbot“ von der Gemeinde angeordnet.

Vor dem Entfernen des Straßenbeetes wurde auf dieser Seite durchgehend geparkt. Dadurch war die Einfahrt in die Rosenallee von der Hunoldstraße oft nicht möglich. Es kam zu Rückstaus auf der Hunoldstraße, die gefährlich waren, weil der Durchgangsverkehr auf der Hunoldstraße die

Behinderungen nicht erkennen konnte. Durch die Beschilderung „eingeschränktes Halteverbot“ soll erreicht werden, dass dort nur aus- und eingestiegen werden darf und kein längeres Parken mehr möglich ist. Die Probleme entstanden zusätzlich dann, wenn der Schulbusse die Gegenfahrbahn einnahmen und längere Zeit auf die Einfahrt in die Hunoldstraße – was ja wegen des hohen Verkehrsaufkommens regelmäßig der Fall ist – warten mussten.

Durch die Beschilderung „eingeschränktes Halteverbot“ soll erreicht werden, dass dort nur aus- und eingestiegen werden darf und kein längeres Parken mehr möglich ist. Auf diese Weise wird gefahrlos die Zügigkeit des Straßenverkehrs erreicht, wenn die Verkehrsteilnehmer sich regelgerecht verhalten.

Christine Bruns

1. Vorsitzende des Ortsvereins Hundsmühlens



Hier gab es bis vor kurzem noch einen Pflanzkasten mit einem sehr stacheligen Gewächs, welche beide zusammen eher eine Gefahr darstellten, als den Verkehr zu beruhigen.

Die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Hundsmühlen haben viele Runden um die Schule gedreht, um einen Grundstein für eine Kletterspinne zu legen. Neben der Vermittlung von Lehrplaninhalten hat sich die Grundschule Hundsmühlen bereits einen Namen als „Sportfreundliche Schule“ erarbeitet. Das Schulkonzept hat sich auch die Gesundheits-erziehung auf die Fahne geschrieben.

Um den Kindern neben einer ausgewogenen Ernährung (Aktion Schulobst und Schulgemüse) eine im wahrsten Sinne aktive Pause zu ermöglichen, konnte die Grundschule eine Kletterspinne für den Schulhof anschaffen. Mit der Kletterspinne können die Schülerinnen und Schüler jetzt auf Entdeckungsreise ihres eigenen Könnens gehen, sich ausprobieren und testen und sich in Koordination, Kraft und Geschicklichkeit entwickeln. Mit einem Sponsorenlauf wurde ein Grundstein durch die Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern gelegt, jetzt hat die Stiftung der Landessparkasse zu Oldenburg das Vorhaben noch mit einer üppigen Spende unterstützt:



Einen Scheck über 2.500.- Euro für die neue Kletterspinne brachten die Stiftungsräte Robert Wittkowski, Jörg Niemann und Detlef Sonnenberg an der Grundschule vorbei. Daniel Rieger, 1. Vorsitzender des



Fördervereins der Grundschule, seine Stellvertreterin Eris Gerriets und Schulleiterin Christina Tillmann-Schreiber nahmen den Scheck dankend entgegen. Auch die 155 Schulkinder bedankten sich: Sie sangen den Besuchern ein Ständchen, in dem sie ihre Freude über das neue Klettergerät zum Ausdruck brachten. Insgesamt kostete der Bau der Kletterspinne 16.500.- Euro. Die Kosten für die notwendigen Erdarbeiten wurden von der Gemeinde Wardenburg übernommen.

Verkehrserziehungstag Sicherheit im Straßenverkehr

Für mehr Sicherheit im Straßenverkehr hat die Landesverkehrswacht Niedersachsen zusammen mit der Deutschen BKK in Kooperation mit dem Gesamtverband Verkehrsgewerbe Niedersachsen (GVN) die Aktion „Aufgepasst – der tote Winkel“ gestartet.

Um auf die Gefahren des so genannten „toten Winkels“ aufmerksam machen zu können, stellte die Fa.



Emil Hilgen der Grundschule Hundsmühlen einen Lkw samt Fahrer zur Verfügung. Rolf Quickert, Polizist und Verkehrssicherheitsberater der für die Grundschule zuständigen Polizeiinspektion, sensibi-

lisierte die Grundschüler für das richtige Verhalten im Straßenverkehr und die Gefahren des „toten Winkels“. Auf dem Parkplatz der Grundschule Hundsmühlen wurde den Schülerinnen und Schülern das Phänomen des „toten Winkels“ und die damit verbundenen Gefahren demonstriert. Die Schülerinnen und Schüler haben bei dieser Aktion die Möglich-

haben sich vorbildlich verhalten“, so Rudolphi. Die Autofahrer seien von dieser Quote dagegen weit entfernt. Die 2. bis 4. Klassen konnten außerdem als Radfahrer auf einem vom ADAC aufgebauten Parcours beim Dorfgemeinschaftshaus beweisen, wie sicher sie mit dem Rad unterwegs sind. Neben der Praxis gab es auch Theorie: In den Klassenräumen



keit, sich vom Fahrersitz des Fahrzeugs aus selbst von der Existenz und der Größe des „toten Winkels“ zu überzeugen und zu erleben, wie einzelne Personen oder ganze Gruppen im „Toten-Winkel-Bereich“ einfach verschwinden. „Da passen viele Kinder rein“, so Rolf Quickert, vor den verblüfften Gesichtern der Grundschüler. Klassenweise wurden sie über die zahlreichen Gefahren, die im Straßenverkehr lauern, beim Verkehrserziehungstag der Grundschule aufgeklärt. Die einzelnen Jahrgänge mussten verschiedene Prüfungen ablegen, so machten beispielsweise die 1. und 2. zweiten Klassen mit Bernd Rudolphi von der Polizei Wardenburg das Fußgänger-Diplom. „Über 90 Prozent der Schüler

ging es um Verkehrssicherheit: Filme zum Thema vertieften das praktisch erprobte Wissen, Verkehrsschilder und der Aufbau eines verkehrssicheren Fahrrads wurden erklärt. Bis zu den Herbstferien führt die Grundschule Hundsmühlen wieder ihre autofreien Wochen ein: Eltern sind gehalten, die Schülerinnen und Schüler per Fahrrad, Bus oder zu Fuß zur Schule zu schicken. Wer ohne Auto kommt, erhält einen Stempel. Die Klasse mit den meisten Stempeln darf sich über einen Pokal freuen.

Christiana Tillmann-Schreiber

Hundsmühler Kunstfreunde



Die Hundsmühler im Mai 2015 bei Theo Haasche (vorne) zu einem Kurs „Perspektive-Tiefe-Licht-Schatten“
Sie stellen sich und ihre Arbeit auch im Internet vor unter:
<http://hundsmuehlerkunstfreunde.blogspot.com.es/p/blog-page.html>



Die Hundsmühler Kunstfreunde im September 2015: v.l.n.r. Wilfried Alber, Klaus Weishaupt, Eva-Maria Klaa-
bens, Lisa Schröder, Doris Hülsebusch, Hartmut Ritter und Erika Koch (Foto: Doris Kirstein)



Workshop besteht jetzt 2 Jahre

Die Hundsmühler Kunstfreunde bestehen jetzt schon 2 Jahre.

Wir treffen uns 1 x monatlich im „Atelier der Sporthalle am Querkanal“. Wir bringen alle Materialien mit und verschwinden mit allem Krampf auch wieder. Jeder Teilnehmer hat seinen Plan oder eine Idee, was er malen will. Geholfen und beratschlagt wird gemeinsam. Mal kommt etwas Außergewöhnliches raus, manchmal auch nur Murks. Das kennt wohl jeder Kreativschaffende. Manchmal ist es auch einfach nur ein normales Bild. Aber das ist nie ein Problem.

Wir helfen uns gegenseitig, reden viel miteinander, manchmal auch über Alltagsdinge oder Banalitäten, aber immer ist ein offenes Ohr da!

Einige lieben das Neue und probieren aus, andere malen gerne nach schönen Vorlagen einfach nur ab, manchmal reicht ein Papierschnipsel für ein ganzes Bild als Idee oder Vorlage.

In zwei Jahren hat sich ein harter Kern von Aktiven herauskristallisiert. Man sieht sie links unten auf dem Bild. Einige kamen, machten mit und gingen wieder. Auch da sind wir sehr tolerant und verständnisvoll.

Alle verbindet die Kunst und der Genuss. Darum gehen wir auch manchmal Essen oder jemand bringt etwas Köstliches mit.

Wir sind kein Verein, sondern ein loser Zusammenschluss von „Gleichgesinnten“, die aber Hundsmühlen immer im Blick haben. Okay, manchmal auch Oldenburg. das ist ja unsere Kulturhauptstadt...

Dort bilden wir uns manchmal auch fort. Z. B. bei Theo Haasche, der uns mal in sein Atelier „MARTHA“ einlud. Das war richtig gut!

Der Workshop der „Hundsmühler Kunstfreunde“ ist offen für alle, die schon etwas Erfahrung mit der Malerei in Acryl oder Aquarell haben.

Traut Euch - Kommt gerne einmal vorbei, oder besser: rein.

Die nächsten Termine sind auf unserer „Homepage“ (linke Seite Mitte) verzeichnet.

Kontakt: 0441-505886

Hartmut Ritter

 **Vaillant**

Klein, stark,
sparsam:
ecoTEC plus



Sparen Sie bis zu 30 % Heizkosten im Vergleich zu Ihrer alten Heizung! Gas-Brennwerttechnik von 14 kW bis 31 kW; perfekter Look auf nur 0,3 m² Wandfläche. Lassen Sie sich beraten!

Ihr Vaillant Partner:

GNERLICH e. K.


Diedrich-Dannemann-Str. 69a
26203 Hundsmühlen
Tel.: 0441 - 508430
Fax: 0441 - 508460
Email: gnerlich@t-online.de



Ortsverein erörterte mit dem Landrat Harings aktuelle Fragen betreffend Hundsmühlen

Die 1. Vorsitzende des Ortsvereins Hundsmühlen, Christine Bruns, sowie der Leiter der Arbeitsgruppe „Ortsentwicklung“, Winfried Koslowski, nahmen beim Landrat des Landkreises Oldenburg, Herrn Harings, einen Gesprächstermin wahr, um aktuelle Themen, welche die Hundsmühler derzeit berühren, zu besprechen.

In einer sehr offenen und angenehmen Gesprächsatmosphäre wurden die Themen

- die Sanierung Hunoldstraße
- die alternative Planung eines Kreisverkehrs Diedrich-Dannemann-/Hunoldstraße,
- die anstehenden erheblichen Veränderungen der Bevölkerungsstruktur,
- wie sich notwendigerweise daraus ergebenden Veränderungen der Infrastruktur wie Schule, Geschäfte, altersspezifische Einrichtungen

und sonstige Dienstleister,

- die weitere Behandlung der vom Landkreis in den Bauleitverfahren Nr. 31 (Küstenkanal) und Nr. 85 (Maisfeld) gegen die Planungen der Gemeinde erhobenen Bedenken und die im Rahmen der Regionalplanung des Landkreises vorgesehene Funktion des Ortes Hundsmühlen erörtert.

Herr Harings lobte das ausgeprägte Bürgerengagement in Hundsmühlen und die Tatsache, dass Diskussionen immer konstruktiv geführt werden. Der Landrat begrüßte ausdrücklich, dass Bürger sich in dieser Weise einbringen. Zu den einzelnen Punkten wird in dieser Zeitung noch berichtet.

Für den Ortsverein

Christine Bruns und Winfried Koslowski



Ein schönes stimmungsvolles Herbstbild an einem frostigen Tag im Oktober von Hildegard Pöschel



Ob Besök ton achtigsten Gebortsdag

Plattdütsch

Old willt wie jo alltohoop giern wern. Wennt denn so wiet is, is so makes veel anners as man sik dat fröher dacht hett.

Liekerveel, Achtig is ne Gebortsdagfier wert. Wie Twee, van de Gemeen Wonborg un van Ortsveren Hundsmöhl'n gung'n ok to emm mit een lütsch Geschenk ton groleren.

Sien Kinner han nenn fein Disch mit Herrlichkeiten för de Oogen und förn Mogen trechmookt. Emm to Ehr, seet he vörn an de litsche Kant van Disch. So kann he ok allns goot öberkieken.

Sien Gäst, seeben griese Mannslü nehm anne Siede van Disch Platz. De litsche Enkel leep van een ton annern twischendör. Denn keem ok us Pastor ton groleren, un he ha veel Segenswünsche dorbie.

So wärm wie nu mit Negen an Disch. Wie wärm all

got ob Plattdütsch an schnacken, do servier sien grote Deern ton Instieg us een Glas Grog.

Grog vörweg, dat wär för us wat Besonnens. Wer Auto föhr, drunk Woter. Achteran geev dat een Tass hete Höhrnezoppen. Denn wart tolangt.

„Schuf mi dat mol eben röber,“ oder „lang mi dat mol her.“ Wer verlang'n no watt Sötes ha, kunn non Appelkoken langn. De smeckte jüst so goot, as he ok utseh. Een moi Stimmung wär inne Stuv. Us Gedanken gung' n trüch vant Leben, und wiet ween is, wärt meist goot.

Denn mossen wie för us een Enn moken. Wie dankten van Harten, wünschten noch mol allns Gode un föhm mit nenn Kopp ful Gedanken no Hus.

Hugo Knothe



Dieser lustige Zaun mit einer Kinderschar am Siedlerweg in Südmoslesfehn fiel Hugo Knothe auf - eine Anregung für zukünftige Zaungestaltung in Hundsmühlen oderTungeln?



Trampolin

Im Dunkeln los und im Dunkeln zurück und ... dazwischen die Landes-Alters-Gruppen Wettkämpfe. Ein langer Tag, denn wir waren fast 15 Stunden unterwegs.

Die LAG gilt als Sichtungs- und Quali-Turnier. Erstmals gab es auch einen Elitewettkampf, um dem Talentnachwuchs nicht gleich das Wasser abzugrauben. So konnten die Einen ihr Potenzial zeigen, während die "alten Hasen" sich ihre Punkte für den Landeskader erturnten.



Unsere Pechsträhne scheint, wie beim letzten Wettkampf, für einige noch nicht vorbei zu sein.

Gleich zu Anfang "knutschen" Lieske Fischer (LAG Basis) und Ida

Tolksdorf (LAG Elite) die dicken Matten am Geräte- rand. Das wurde natürlich mit fetten Abzügen "belohnt". Glücklicherweise betraf das nur den letz-

ten bzw. den Nachsprung.

Während Lieske noch gerade ins Finale reinrutschte, war für Ida, die dann fast fehlerfrei ihre Kür turnte, mit dem Vorkampf das Turnier vorbei.



Fynn Ole Sauer

Auch für Malou Krone (LAG Elite), die nach längerer Verletzungspause nun endlich zu ihrer alten Form zurückfindet, war diesmal nach dem Vorkampf das Ende der Fahnenstange erreicht.

Fynn Ole Sauer (LAG Basis), der nun endlich seinen Black-out zu überwinden scheint, gab eine glänzende Vorstellung und freute sich über seinen persönlichen Erfolg.

Die Überraschung des Tages waren unsere Newcomer: Natalie Krumland und Meite Lütjelüschen (beide LAG Basis), sowie schon erwähnt: Lieske Fischer.

Natalie und Meite, beide erst seit einem Jahr dabei, turnten diesmal fast wie die "alten Hasen" und ließen keine



Ausgelassene Stimmung herrschte im Hause von Anja Hinrichs (Bildmitte) anlässlich Ihres 10-jährigen Jubiläums ihres Fuß- und Fingernagelstudios in Südmoslesfehn, als sie gemeinsam mit 11 Freundinnen diesen Ehrentag feierte.

Zweifel aufkommen: wir gehören ins Finale.

Und so kam es auch. Natalie erreichte den vierten Platz und Meite erklommte mit dem 3. Platz, das Siegertreppchen.

Und auch Lieske, die anfangs (im Vorkampf) die Abdeckung im letzten Sprung berührte, holte sich Bronze.

Wolfgang Fabich



Meite Lütjeltischen (Platz 3), Natalie Krumland (Platz 4)

10 Jahre *Fuß- & Fingernagelstudio* Anja Hinrichs

Verschönerung Ihrer Fingernägel
sowie Pflege der Hände und Füße
in einer gemütlichen Atmosphäre

Termine nach Vereinbarung - Auch **Mobile Fußpflege** möglich

Kanalweg 2 · 26203 Südmoslesfehn / Nähe Hundsmühlen
Tel. 0 44 86 / 68 49



Hundsmühler TV informiert



Mitspieler für Badmintongruppen gesucht!

Jungen und Mädchen (Anfänger)

im Alter von 7 - 12 Jahren
montags von 17:00 bis 18:00 Uhr



Jungen und Mädchen (Anfänger und Fortgeschrittene)

im Alter von 13 bis 18 Jahren
montags von 18:00 bis 19:30 Uhr
jeweils Turnhalle Rosenallee

Geschäftsstelle des HTV: Di 9-13 Uhr & Do 15-18 Uhr unter Tel. 0441-60 50 936
oder direkt bei Clemens Franzmann (Trainer) unter Mobil 0176-47 75 98 80

Glückwünsche zu hohen Geburtstagen und Ehejubiläen

Vom Ortsverein werden durch die Vertrauensleute Hundsmühler Bürger zu hohen Geburtstagen

80, 85, 90 und höher und hohen Ehejubiläen 50, 60 und höher besucht.

Gemeinsam mit den Ortsvorstehern werden diese aufgesucht und ein Geschenk wird überreicht.

**Im Jahre 2015 waren es bisher
sechzehn 80. / drei 85.
und ein 90. Geburtstag,
außerdem
zehn Goldene und
zwei Diamantene Hochzeiten.**

Ihr Ortsverein Hundsmühlen



SEAT

Autohaus

Heinemann GmbH

Oldenburger Straße 290 · 26203 Wardenburg
Tel. 0 44 07 / 99 80-0 · Fax 0 44 07 / 99 80-44

info@autohaus-heinemann.de · www.autohaus-heinemann.de

65 Senioren des HTV erfreuten sich eines bunten Programms

HTV intern

Vor 3 Jahren startete der HTV mit seinem 1. Nachmittag für Senioren 65 +. Rund 30 HTV-Mitglieder folgten der Einladung. 2014 konnte der HTV-Vorstand etwa 40 Gäste begrüßen. Am 3. Oktober 2015 kamen bereits 65 geladene HTV-Gäste!

Organisator Hartmut Krummacker hatte ausreichend Kuchen und dazugehörige Getränke bereitgestellt. Auch die Tischdekorationen waren perfekt.

Wie immer leitete Hartmut Ritter den Nachmittag

mit einem Filmbeitrag ein. Diesmal war es ein „Filmschatz“ von 1958. Die Oldenburger Verkehrswacht hatte ihn produziert, natürlich unter dem besonderen Augenmerk auf die Verkehrsprobleme. Unglaublich, was auf den Straßen in Oldenburg schon 1958 los war!

Nach der Demonstration des neuen Sportangebots von Hartmut Ritter „Trommeln mit Pezzi“, wo es auch gelang, Senioren mit einzubeziehen, wurde ein weiterer Film aus dem Jahr 2010 aus Hundsm



Der Vorsitzende des HTV Wilfried Schnitker begrüßte die Gäste sehr freundlich und stimmte aufs Programm ein..



mühlen gezeigt. Es war das Osterfeuer mit Untermalung des „Bolero“ von Ravel.

Anschließend war wieder das Feld frei für Petra Sommerhäuser, die Ihre Gemeinschaftstanz-Idee eindrucksvoll



durch mehrere Tänze unterstützte. Die auftretenden Damen wurden erst durch die bisherigen Seniorennachmittage des HTV auf das schöne Sportangebot aufmerksam.

Großer Dank geht an die Organisatoren um Hartmut Krummacker und unseren FSJ'ler bzw. Bufdi Clemens Franzmann.

Übungsleiter/innen des HTV und ihre Gruppen

Gemeinschaftstanz mit Petra Sommerhäuser



Petra Sommerhäuser

Der Gemeinschaftstanz im HTV erfreut sich ständig zunehmender Beliebtheit. Das ist sehr erfreulich! Dabei sind nicht nur Senioren und Seniorinnen gefragt, sondern alle Menschen die Freude am gemeinsamen Tanzen haben.

Hier geht es nicht um klassischen Paartanz, sondern um Tänze im Kreis, in der Gasse, um meditative Tänze, um freie Tanzformen und Rhythmikübungen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Jeder kann sofort einsteigen (auch ohne Partner) und diese erfrischenden, fröhlichen Tänze einmal erleben. Diese Form des Tanzens spricht ganzheitlich Körper, Seele und Geist an.

Der Hundsmühler TV sucht nach wie vor dringend ausgebildete Übungsleiter bzw. Übungsleiterinnen für Funktionsgymnastik. Weitere Informationen gibt es in der HTV-Geschäftsstelle unter 0441-50 50 936.



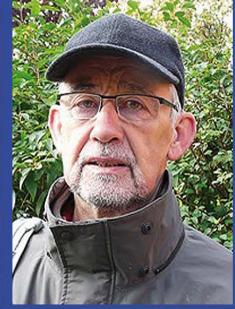
Susanne Osterthum
Hatha Yoga



Clemens Franzmann
Badminton für Kinder und Jugendliche (Anfänger)



Julia Petrich
Eltern-Kind-Turnen



Theo Berling
Wandern



Walkingtreff Halle Rosenallee:

Mittwoch und Freitag 17 Uhr
Ansprechpartnerin: Maïke Hoffmann
Telefon: 04407 – 5654



Das Orga-Team vom Themenlauf im Frühjahr 2015 vor dem leckeren Kuchenbüffet. Es wurde im Vorraum der Halle am Querkanal aufgebaut, wo auch alle Übungsleiter des Hundsmühler TV in Schautafeln präsentiert werden.



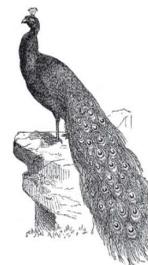
Ganz in Ihrer Nähe...
ihr Kfz-Service-Fachbetrieb
für alle Automarken

Modernste Fahrzeugdiagnose und Reparatursysteme
Reparaturen von A-Z

Dieter Meyer
Kfz-Techniker-Meister
Hunoldstr.72, 26203 Hundsmühlen
Tel: 0441/501201 www.autofit-info.de

PAVONE

Bistro Restaurant mit Lieferservice
Pizza, Aufläufe, Rollos, Salate, Baguette, Lasagne



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!!!

Oldenburger Straße 212, 26203 Wardenburg, Telefon: 04407 - 715 99 99
MO-MI 17-24 Uhr, DO-SA 12-14 & 17-24 Uhr, SO 12-24 Uhr, Lieferservice 17-22 Uhr

Jugger

Die Jugger sind wieder da!

Die kalte Jahreszeit ist im Anmarsch, doch während sich andere schon auf den Winterschlaf vorbereiten, freuen sich die Spielerinnen und Spieler des Oldenburger Keiler e.V. erneut darauf, im kommenden Winterhalbjahr jeden Sonntag von 19-21 Uhr die Turnhalle des HTV an der Rosenallee in Form einer Kooperation nutzen zu dürfen.

Hierfür sind wir dem Verein zu herzlichstem Dank verpflichtet und wie schon in den Vorjahren stets bereit, interessierte Mitglieder des HTV an unserem Training teilnehmen bzw. teilhaben zu lassen.

Noch viel mehr freuen wir uns aber über das Folgende: Im Vorfeld unseres letztjährigen Auftritts auf dem HTV-Schautag wurde uns die Möglichkeit unterbreitet, die Großraumsporthalle am Querkanal einmal für ein Hallenturnier zu nutzen. Daraufhin haben wir uns zusammengesetzt und können nun verkünden:

Am 19. und 20. März 2016 wird in Hundsmühlen ein Turnier stattfinden; bis zu 16



Mannschaften aus Norddeutschland und dem ganzen Bundesgebiet können teilnehmen, und die Zuschauertribüne steht allen offen.

Diese Veranstaltung markiert einen neuen Höhepunkt unserer Zusammenarbeit mit dem HTV, und wir sind jetzt schon gespannt.

Es grüßen die Keiler





Karneval

**Kinderkarneval des HTV am
07.02.2016**

Auch im Jahr 2016 wird es den vor allem bei Kindern beliebten Karnevalsnachmittag des HTV geben. Die Fäden laufen dieses Mal bei Heike Rausch zusammen, die aber gerne noch Unterstützer für die Organisation und Durchführung sucht. Kontakt über die Geschäftsstelle des HTV unter Tel. 0441-5050936.



**BAUUNTERNEHMEN
REINHOLD GERDES**



HUNOLDSTRASSE 9
26203 WARDENBURG
TEL. 04 41-50 26 53
FAX 04 41-50 81 47

Schuhhaus **Kolodziej**

www.schuhhaus-kolodziej.de



RICOSTA 
Der Kinderschuh.

Klingenbergplatz · 26133 Oldenburg · Tel. 0441 / 4 39 98



Aufmerksame Beobachtungen

Liebe Hundsmühlerinnen und Hundsmühler, Ihnen ist sicher auch aufgefallen, dass sich in unserem alten Ortskern in den vergangenen Monaten viel verändert hat.

Zum Beispiel sind alle Einfassungen aus Bahnschwellen an den Straßenbeeten gegen umweltverträgliches Material vom Bauhof Wardenburg ausgetauscht worden.

Ausgewachsene Sträucher wurden auf den Beeten durch blühende Pflanzen ersetzt. Am Nachtigallenweg ist die blühende Pracht zurzeit gut zu sehen.

Am Blumenweg wurde ein altes Haus abgerissen und durch zwei schmucke neue ersetzt.

An der Huntebrücke wird ein Bungalow aufgestockt und lädt zum Hinsehen ein.

Neue Hinweisschilder an Brückengelän-



dem begrüßen alle Deichbenutzer und Wassersportler mit dem Logo der Gemeinde und der Aufschrift „**Herzlich willkommen in Hundsmühlen**“.

Am Hirschberger Weg finden zurzeit Kanal- und Straßenbauarbeiten (Foto) statt. Es lohnt sich auf den Straßen aufmerksam spazieren zu gehen und nicht nur die Häuser, sondern auch die gepflegten Vorgärten der Hausbewohner anzusehen.

Ihr Hugo Knothe

Lucka / Broda GbR
Yachtcharter Nordwest

Friedrich-Koopmann-Str. 46
 26203 Wardenburg-Hundsmühlen
 Telefon: 0441 / 68 41 564
 www.Yachtcharter-Nordwest.de

WEIHNACHTSMARKT HUNDSMÜHLEN



12. Dezember 2015

**PARKPLATZ HUNDSMÜHLEN (EDEKA)
BEGINN 16.00 Uhr**

FROHES & BESINNLICHES

mit:

**WEIHNACHTSMANN (UM CA. 17.00 UHR)
KINDERKARUSSELL, ESSEN & TRINKEN
FESTLICHE MUSIK UND VIELES MEHR**

IHR ORTSVEREIN HUNDSMÜHLEN

Autohaus Heidrich GmbH



Sie suchen Ihr Wunschauto?

**Sie wollen fachkundige Beratung
und professionellen Service?**

**Sie erwarten, dass die Leistung
rundum stimmt?**

**Dann sind Sie bei uns richtig.
Schauen Sie doch mal rein.**

Wir würden Sie gerne zur Probefahrt begrüßen!

Autohaus Heidrich GmbH

Hundsmühler Str. 149
26131 Oldenburg

Telefon 0441 / 5 00 44-0
Fax 0441 / 5 00 44-22

www.opelheidrich.de



Wie erreiche ich die 3 Vereine und die Redaktion?

Ortsverein Hundsmühlen - OV

Christine Bruns, Bussardweg 5, 26203 Hundsmühlen

Tel.: 0441-50 38 10

E-mail: info@ort-hundsmuehlen.de

Homepage: www.ort-hundsmuehlen.de



Hundsmühler TV - HTV

Geschäftsstelle (Di. 9-13 Uhr und Do. 15-18 Uhr)

D.-Dannemann-Str. 85, 26203 Hundsmühlen,

Tel./Fax: 0441 - 50 50 936

E-mail: info@hundsmuehlertv.de

Homepage: www.hundsmuehlertv.de



Tennisclub Hundsmühlen e. V. - TCH

Klaus-Peter Then, Falkenweg 11, 26203 Hundsmühlen

Tel.: 0441 - 50 80 05

E-mail: tc.hundsmuehlen@googlemail.com



TC Hundsmühlen

Impressum

Herausgeber:

Hundsmühler Turnverein in Zusammenarbeit mit dem Ortsverein und dem Tennisclub Hundsmühlen

Auflage: 2.500 Stück

Redaktion und Layout:

Hartmut Ritter, Hundsmühlen, Tel.: 0441 - 50 58 86, E-mail: hartritter@aol.com

Andrea Jark, Hundsmühlen

Berichte & Fotos:

Ortsverein, HTV, TCH, Hugo Knothe, Andrea Oeltjebruns, Andrea Jark sowie andere Vereinsaktive und Bürger Hundsmühlens

Bildnachweise: S. 16 © Markus Monecke | Studio M. und S. 56 Sönke Manns OSZ für Autofit

Druck: KG-Druck Günzel,

Georg-Droste-Straße 4, 26203 Wardenburg, Tel.: 0 44 07 - 53 54, Fax: 0 44 07 - 23 87



Der Redakteur wollte die HuSpOZ Kanzlerin Angie persönlich übergeben, aber die Sicherheitsbeamten guckten böse. Zudem: sie war sie gerade irgendwo beim Weltretten...



Wichtiges sollte man nicht aufschieben. Wie die Sparkassen-Altersvorsorge.

Wer früher anfängt, hat später mehr davon. Egal, ob Sie regelmäßig Geld zurücklegen wollen oder nur ab und zu: Die LzO bietet passende Lösungen und zeigt staatliche Fördermöglichkeiten. Von Riestern und Sparanlagen über Fonds und Wertpapiere bis hin zu Immobilien. Mehr Infos in Ihrer LzO-Filiale oder auf www.lzo.com/altersvorsorge

Unsere Nähe bringt Sie weiter.

lzo.com · lzo@lzo.com

 **LzO**
meine Sparkasse





BEHREND-**BIRKNER-LAUSCH**

Rechtsanwälte :: Fachanwälte :: Notare

Rosenstraße 44 :: 26122 Oldenburg



KLAUS-DIETER BIRKNER

**Rechtsanwalt, auch Fachanwalt für Verkehrsrecht,
Notar**

Verkehrsrecht, Versicherungsrecht,
Bau- und Architektenrecht, Immobilienrecht und Erbrecht

HARTMUT LAUSCH

Rechtsanwalt, auch Fachanwalt für Arbeitsrecht, Notar

Arbeitsrecht, Handels- und Gesellschaftsrecht,
Transport- und Speditionsrecht,
Zwangsvollstreckungs- und Immobilienrecht

HERMANN-JOSEF HOLLAH

Rechtsanwalt, auch Fachanwalt für Verwaltungsrecht

Verwaltungsrecht, Sozialrecht, Miet- und Pachtrecht,
Kaufrecht und allgemeines Vertragsrecht

DOROTHEE PRIEN

Rechtsanwältin, auch Fachanwältin für Familienrecht

Eherecht, Familienrecht, Partnerschaftsrecht und Erbrecht

Telefon: 0441 350 385 0 :: Telefax 0441 350 385 35
info@behrends-birkner-lausch.de :: www.behrends-birkner-lausch.de

